

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

HOYER

Wir heizen Dir ein

mit Heizöl von Hoyer

Jetzt bestellen

Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Straße 1
27374 Visselhövede

hoyer.de

Smart Shopper aufgepasst!

Sichere dir die besten Deals und Angebote in deiner Nähe mit der **Walsrode App**

Aktuelle Angebote

<p>Wolthers BrotKäte 50 % Rabatt auf Kartoffelbrot</p>	<p>Rickenberg Kaufe 4, zahle 3 für LAKRIDS by BÜLOW</p>
<p>Pieper 20% Rabatt auf Damen-Winterstiefel und -Boots</p>	<p>Hold 10 € geschenkt ab einem Einkaufswert von 49 Euro</p>

In Zusammenarbeit mit der Stadt Walsrode
J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14 | 29664 Walsrode
kauflokal.wz-net.de/walsrodeapp

Inhaltsverzeichnis 8. Januar 2023

- Walsrode:** Inner Wheel Club Soltau- Walsrode unterstützt Theatergruppe LaFi-Bo. **Seite 2**
- Walsrode:** Kulturverein Triebuehne startet mit einer „Hexenjagd“ in das Theaterjahr. **Seite 11**
- Bothmer:** Hol- und Bringzonen für Kinder unweit der Grundschule eingerichtet. **Seite 3**
- Walsrode:** 18 Firmen unterstützen die BBS bei der Anschaffung eines Anhängers. **Seite 12**

Standrekord wackelt beim Snow-Cup

SÜDKAMPEN. Ein positives Fazit nach drei Tagen Snow-Cup zogen die Verantwortlichen des SV Südkampen. Breitensportler und Bundesligaschützen nutzten das besondere Wettkampfprogramm mit den Disziplinen Luftgewehr Freihand, Luftpistole Freihand, Luft-

SUV mit komfortabler Ausstattung

WALSRODE. Eine Mischung aus Elektrifizierung, Sicherheit und bequemen Fahren stellt der XC40 Recharge von Volvo dar. Die schwedischen Autobauer stellen mit dem Modell unter Beweis, dass es ihnen gelungen ist, ihren hohen Sicherheitsstandard mit in die elektrische Ära zu nehmen. Denn zur komfortablen Ausstattung des SUV gehören allerlei unfallvermeidende Assistenzen. Der Einstieg in die Premiumklasse wird dem Interessierten zudem zu einem äußerst akzeptablen Preis ermöglicht. **Seite 10**

HALLMANN

HECHTER ESPRIT PARIS POLICE H.I.S. EYEWEAR

Viele weitere Marken im Geschäft!

GROSSER INVENTUR ABVERKAUF

Top Markenfassungen ab **10,-***

* Gültig von 09.-31.01.23 auf ausgewählte Aktionsfassungen beim Kauf von Einstärkengläsern ab 59,- oder Gleitsichtgläsern ab 159,-. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen/Komplettbrillenangeboten kombinierbar. Solange der Vorrat reicht. Symbolfassung. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Walsrode, Lange Str. 55 • Verden, Große Str. 101
☎ 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Krimi im Kloster

Ein Thriller-Autor und eine Richterin präsentieren spannende Fälle

WALSRODE. April im Jahr 2019, Frankfurt am Main: Der Kriminalhauptkommissar Joachim Fuchs und die Fallanalytikerin Lara Schumann ermitteln gemeinsam in einer Reihe grausamer Mordfälle. Der Täter mordet dabei gnadenlos und symbolträchtig. Joachim Fuchs kennt die Opfer aus seiner Zeit als Mitglied der GSG9 und entdeckt schließlich die Verbindung zu einem Einsatz, der sich vor 20 Jahren ereignet hat.

Der Autor dieses spannenden Kriminalfalls, Frederic Hecker, wird am 14. Januar ab 19 Uhr zu Gast im Kloster sein. Dort liest er zusammen mit der Haft- und Ermittlungsrichterin Sylvia Hauptmann aus seinen Thrillern „Rachekult“ (2020) und „Totenblass“ (2021), beide Bücher sind erschienen im Blanvalet-Verlag. Der dritte Band mit dem Titel „Morddurst“ erscheint in diesem Jahr zur Buchmesse Leipzig.



Von „Rachekult“ bis „Totenblass“: Die Gäste lesen nicht nur vor, sondern beantworten auch die Fragen der Besucherinnen und Besucher. **Foto: pixabay**

Was für eine spannende Begegnung: Ein plastischer Chirurg aus Hannover, der in seiner Freizeit Thriller schreibt, und eine Frankfurter Haft- und Ermittlungsrichterin, die im Alltag in menschliche Abgründe blickt, lesen gemeinsam – und sind dabei offen für die

Fragen von den Zuhörerinnen und Zuhörern. Sind die Themen wirklich reine Fiktion, wie geht der Rechtsstaat mit Verbrechen um, gibt es diese Verstrickungen in der Realität und wie kann man sich diese grausamen Geschichten eigentlich selbst ausdenken?

Die Lesung im Kloster ist für die Gäste kostenfrei, eine Spende für weitere Kulturangebote im Kloster wird jedoch erbeten. Die Kartenvorbestellungen sind möglich per E-Mail an info@kloster-walsrode.de oder online auf www.kloster-walsrode.de.

MITSUBISHI MOTORS

Sondermodell Space Star Select

Mitsubishi Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang statt 14.490 EUR¹ nur **13.490 EUR²**

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch Benzin (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 104. Effizienzklasse C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Zyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 Unverbindliche Preisempfehlung Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. **2** Hauspreis Space Star Select 1.2 5-Gang, solange Sondermodell-Vorrat reicht. Abb. zeigt Space Star Select+ 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang

Wilfried Meyer GmbH
Albert-Einstein-Str. 10 • 29664 Walsrode
Tel. 05161/911000 • www.mitsubishi-meyer.de

Naturkost Reformhaus

Rynas

AUSVERKAUF WEGEN GESCHÄFTSÜBERGABE AUF 30% ALLES*

* Ausgenommen bereits reduzierte Ware und solange der Vorrat reicht.

Rynas Naturkost Reformhaus • Bergstraße 3 • 29664 Walsrode • ☎ 0 51 61/ 91 08 08

Wir feiern - Feiern Sie mit!
1 Jahr Öz Urfa Walsrode

WIR SAGEN DANKE!

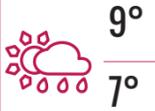
Döner 1,99€ nur am 9.1.

ÖZ URFA STREET FOOD
Lange Str. 69
29664 Walsrode



Wettervorhersage

Heute



Montag



Dienstag



Randerscheinung

Man kann das Auto ruhig mal stehen lassen und eine Zugfahrt buchen! Das ist viel bequemer und genauso schnell. Laut Reiseplan. In der nur leicht verspäteten Regionalbahn Richtung Hannover ertönt zu Beginn der Reise eine zitternde Stimme: „Eigentlich ist dieser Zug auf dem Weg zur Werkstatt, denn leider ist im vorderen Wagen die Heizung defekt. Alternativ wäre die Fahrt ganz ausgefallen!“ Na, danke! Um bei den vorherrschenden Minus-Graden weitere Abkühlung durch Wind-Chill zu vermeiden,

So ein Bahnsinn

geht es im Bummeltempo voran. Sehr fürsorglich! Leider bleiben dadurch in Hannover zum Anschlusszug nur zwei Minuten für einen Sprint von Gleis 2 zu Gleis 7. Mit Koffer in der Hand und der Hoffnung, dass auch der ICE nach Nürnberg Verspätung hat. Klappert: Er steht da und die Tür ist geöffnet. Nix wie rein! Dann stellt man fest (während sich die Außentür schließt), dass man in der Hektik im falschen Wagen gelandet ist. Einen innenliegenden Durchgang gibt es nicht, also huscht man in Göttingen über den Bahnsteig zu den reservierten Plätzen im hinteren Zugteil. Bei Fulda bremst ein „technischer Defekt“ den Zug aus, er steht 15 Minuten ohne Erklärung in der Landschaft. Langsam geht es weiter, ab Würzburg noch langsamer: Bayern setzt mehr auf Autobahnen als auf Schienenausbau, die Gleise klappern. Der Anschlusszug ist natürlich längst weg. Anreise nach Erlangen mit Hindernissen – ob es wohl mit der Rückfahrt klappt? Umgekehrt fährt der Regionalzug von Erlangen

nur bis Nürnberg, dahinter ist ein Stellwerk defekt. Macht nichts, man wollte ja eh hier auf Fernverkehr umsteigen, im Gegensatz zu vielen mäkelnden Pendlern. Vom ICE Nürnberg-Hamburg fährt nur eine Hälfte. Die zweite Hälfte, die später in Richtung Bremen abbiegen sollte – ist defekt, die hat man abgehängt. Gebuchte Fahrgäste nicht, die stapeln sich ohne Sitzmöglichkeiten in den Wagen-Übergängen. Irgendwo hält der Zug in der Walachei, es gab einen Unglücksfall in Fulda und gleich dard-

auf einen Kollaps im Zug. Vermutlich ein Nervenzusammenbruch. Die Passagiere greifen erst unisono zum Handy und tauschen sich dann lebhaft über sämtliche Erlebnisse mit der Bahn aus. Nach einer Stunde haben sich alle verunfallten und kollabierten Beteiligten erholt oder sind abtransportiert. Es geht weiter. Die Berliner freuen sich auf Kassel – ihre Querverbindung in die Bundeshauptstadt hat noch mehr Verspätung als dieser Zug, sodass sie doch Anschluss haben. Andere fahren durch und stellen sich in Hannover an die Bahnsteigkante für die Regionalbahn in die Südheide. Drei Minuten vor Einfahrt eine Durchsage: Der Zug fährt heute ausnahmsweise mal ab Gleis 7 und nicht ab Gleis 2. Lustige Idee! Wie eine Schar Lemminge stürzen sich Menschen mit Koffern und Taschen die Treppen hinunter und wieder hinauf. Viele Menschen. Der Zug ist proppenvoll. Aber irgendwann hat man sein Ziel erreicht. Mit nur einer Stunde Verspätung. Fazit: Nächstes Mal wird das Auto genommen!

Ulla Kanning

Beratertag zu Fördermitteln

WALSRODE. Die Wirtschaftsförderung des Heidekreises bietet mit der Investitions- und Förderbank des Landes Niedersachsen (NBank) einen Beratungstag am 17. Januar zu öffentlichen Fördermitteln an. Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Gründerinnen und Gründer haben die Möglichkeit, ihr Vorhaben in einem Einzelgespräch einer Beraterin der NBank vorzustellen und Fragen rund um Förderprogramme, Finanzierungswege und Antragsunterlagen zu klären.

Der Sprechtag findet statt am Dienstag, 17. Januar, in der Zeit zwischen 9.30 und 14.30 Uhr digital via Zoom. Das Angebot ist kostenfrei. Eine vorherige Terminabsprache ist dafür erforderlich. Für weitere Informationen und eine Anmeldung bis zum 10. Januar steht Christina Reissmann von der Fachgruppe Kreisentwicklung und Wirtschaft des Heidekreises unter ☎ (05191) 970673 oder per E-Mail an c.reissmann@heidekreis.de allen Interessierten zur Verfügung.

Unterstützung für LaFiBo

Inner Wheel Club Soltau-Walsrode spendet seinen Erlös vom Walsroder Stadtfest

WALSRODE. Mit einem Jahr Vorlauf hatte sich der Inner Wheel Club (IWC) Soltau-Walsrode auf das Walsroder Stadtfest mit seinem bis ins kleinste Detail geplanten Informationsstand vorbereitet. Im vergangenen Spätsommer kam es wie erhofft: Gäste strömten bei herrlichem Sonnenschein in Scharen in die Walsroder Innenstadt, und der IWC nutzte seine Möglichkeiten, auf seine vielfältigen Aktivitäten aufmerksam zu machen. Doch nicht nur die Veranstaltung allein brachte Erfolg: Aus dem Erlös konnte jetzt eine großzügige Spende überreicht werden. „Es war für uns wie ein Weihnachtsgeschenk“, beschreibt Angela Kirchfeld, Leiterin der Theatergruppe LaFiBo, die Spende des Inner Wheel Clubs. Die finanzielle Unterstützung soll dafür genutzt werden, das Lagerhaus für Theaterutensilien wiederherzurichten.

Das Theaterprojekt „Lampenfieber Bomlitz“ ist in der Region bekannt für ehrenamtliches Engagement. Eine Vielzahl Freiwilliger sorgt in Ferienzeiten dafür, dass Kinder im Rahmen eines einwöchigen Workshops theaterpädagogisch betreut und berufstätige Eltern von Betreuungsgängen entlastet werden.



Übergabe der Spende an die Theatergruppe LaFiBo: (von links) Clubpräsidentin Katharina Krüger, Ursula Hohmann, Anka Jahn (IWC Soltau-Walsrode) und Angela Kirchfeld (Theatergruppe).
Foto: Heide Tegtmeier

„Viele Ferien-Schauspieler kommen wieder und bleiben unserer Theatergruppe erhalten“, beschreibt Angela Kirchfeld den nachhaltigen Effekt des „Ferien-Theaters“, das im optimalen Fall Nachwuchsarbeit inkludiert.

Doppelten Grund zur Freude für den IWC Soltau-Walsrode: Neben mate-

rieller Unterstützung steht die Förderung vielfältigen sozialen Engagements im Vordergrund. Von unschätzbarem Wert ist das, was Angela Kirchfeld und ihr Team in ihrer Freizeit leisten. Sie verwenden den eigenen Erholungsurlaub dafür, Kindern in der schönsten Zeit des Jahres erstklassige pädagogische

Betreuung zu bieten und ihnen ganz nebenbei gesellschaftliche Werte mitzugeben.

Werte, die die Freundinnen des Inner Wheel Clubs Walsrode auch auf dem Walsroder Stadtfest lebten, in Aktivität umwandeln und durch eine wunderbare Spendenaktion jetzt nach außen tragen.

TIERE SUCHEN HEIMAT

Die schüchterne Shelly

HODENHAGEN. Shelly ist im Jahr 2018 geboren und kam durch eine Fangaktion auf einem Bauernhof in das Tierheim nach Hodenhagen. Da der Bestand dort verkleinert werden soll ist sie nun auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Im Tierheim zeigt Shelly sich aktuell als eine sehr ängstliche und skeptische junge Katzendame. Sie hat noch nicht wirklich Vertrauen zum Menschen gefasst.

Shelly ist jedoch mit Tieren sehr sozial und kommt

in der Gruppe sehr gut zu recht, daher wäre es schön, wenn in ihrem neuen Zuhause auch andere Katzen leben. Shelly braucht auf jeden Fall Freigang. Optimal wäre ein Hof, auf dem sie einfach Katze sein darf, oder Menschen, die ihr die Zeit geben, die sie braucht, um sich zu öffnen.

Die möglichen neuen Halter können sich gern im Tierheim Hodenhagen unter ☎ (05164) 1626 melden, um Shelly kennenzulernen.



Ein Holocaustüberlebender erzählt seine Geschichte

Vortrag vom 90-jährigen Ivar Buterfas-Frankenthal

SOLTAU. Am Dienstag, 17. Januar, ab 20 Uhr begrüßt die Arbeitsgruppe Soltauer Gespräche den 90-jährigen Ivar Buterfas-Frankenthal in der Bibliothek Waldmühle in Soltau. Der Referent ist einer der letzten lebenden Zeitzeugen, die über Erlebtes während des Dritten Reiches berichten können. „Solange ich kann, werde ich Menschen berichten, wie es mir als Halbjude in meiner Kindheit und Jugendzeit ergangen ist“, sagt er. Als der CDU-Politiker Walter Lübcke ermordet wurde, ein Anschlag auf die Synagoge in Halle versucht wurde und Morddrohungen gegen Politiker öffentlich wurden, warnte Buterfas-Frankenthal und sagte, diese Verhältnisse erinnerten

ihn an das Jahr 1933. Nach dem Krieg war Buterfas-Frankenthal zunächst als Amateurboxer unterwegs, später als Veranstalter für Profiboxkämpfe und Teilnehmer. Er war Bundesvorsitzender der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkerhaltung und Bau-



Foto: Buterfas-Frankenthal

werkerneuerung sowie Initiator des 1987 gegründeten Hamburger Förderkreises „Rettet die Nikolaiikirche“. Besonders setzte sich Buterfas-Frankenthal für die Gedenkstätte des Gefangenen- und Straflagers Sandbostel ein. Für sein gesellschaftliches Engagement wurde er vielfach geehrt und erhielt 2020 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse.

Karten für diese Veranstaltung können in der Bibliothek Waldmühle zu den Öffnungszeiten erworben oder telefonisch unter ☎ (05191) 71203 oder per E-Mail an c.gberndt@t-online.de bestellt werden. Die Besucher werden gebeten, bis zum Einnehmen des Platzes eine Maske zu tragen.

Spielzeugbörse in der Stadthalle

WALSRODE. Die Stadthalle in Walsrode wird am 22. Januar wieder zum Treffpunkt vieler Modellbahnsammler und Spielzeugfreunde werden – und zwar bei der Spielzeugbörse. Die Standplätze sind fast ausgebucht, und so werden die Anbieter von 11 bis 16 Uhr Spielwaren aller Art und jeden Alters zum Kauf und Tausch anbieten.

Der Eintritt für Kinder bis zehn Jahre ist kostenfrei und für alle anderen beträgt er fünf Euro. Erfahrene Modelleisenbahner beraten Neueinsteiger über ihr Hobby und laden zum Fachsimpeln ein. Infos gibt es von Matthias Lübker unter ☎ 0170/ 4888850 oder unter www.spielzeugboerse.com.

Eintauchen in die Welt der Römer und Germanen

Kirsten Winkelmann liest im Dorfcafé Stellichte

STELLICHTE. Am Mittwoch, 11. Januar, stellt die Romanautorin Kirsten Winkelmann aus Langwedel im Dorfcafé Stellichte, Hausnummer 15a, zwei ihrer Werke vor. Ab 19 Uhr können Zuhörerinnen und Zuhörer in die Welt ihrer Bücher eintauchen.

Kirsten Winkelmann, die nebenbei auch als Deutschlehrerin und Übersetzerin arbeitet, schreibt seit mehr als 20 Jahren Romane. In ihrem neuesten Werk „Liebe auf den ersten Mord“ geht es um den Medizinstudenten Endris, dessen Gefühle für eine geheimnisvolle Kommilitonin nicht erwidert werden. Bei dem Versuch, Licht ins Dunkel zu bringen, verstrickt sich Endris immer tiefer in ein Netz aus Lügen und finanziellen Schwierigkeiten. Als dann auch noch ein Mord geschieht, gerät sein Leben

vollends aus den Fugen.

In ihren historischen Romanen verbindet Kirsten Winkelmann ihre Faszination für Geschichte mit ihrer großen Begeisterung für das Schreiben. Ihr Ziel ist es, spannende Geschichten in einen geschichtlich korrekten Rahmen zu betten. Bei der Lesung stellt sie den Zweiteiler „Der Speersohn“ und „Der Speersohn – Die Frau des Bleityrannen“ vor. Das Werk entführt die Leser in die Welt der Römer und Germanen.

Ausgehend von der hiesigen Region zur Zeit der Varusschlacht im Jahre 9 n. Chr. spannt es seinen Bogen bis nach Rom und Jerusalem, wo die Leser um 30 n. Chr. an den wohl einschneidendsten Ereignissen aller Zeiten teilhaben können. Der Eintritt ist frei.

Nicht mehr bis vor die Schultür fahren

„Elterntaxi“: Hol- und Bringzonen in Bothmer sind eingerichtet



Orientierung: Schilder weisen auf die Hol- und Bringzonen in Bothmer hin. Foto: Gemeindeverwaltung

BOTHMER. Rechtzeitig zum Schulbeginn im neuen Jahr wurden in Bothmer nun Hol- und Bringzonen eingerichtet. Diese liegen unweit, aber nicht direkt an der Grundschule. Ziel ist es, dass Schüler von ihren Eltern nicht mehr direkt bis zur Grundschule gefahren werden, sondern zumindest die letzte Wegstrecke zu Fuß zurücklegen.

Ein Befahren der Schulstraße in Bothmer mit dem Auto ist für diese Personengruppe dann nicht mehr nötig und soll unterbleiben. Damit werden in Bothmer die Ergebnisse aus dem Schulwegekonzept umgesetzt, berichtet Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs. Auch in anderen Orten sollen entsprechende Hol- und Bringzonen eingerichtet werden, wobei in Lindwedel bereits gute Erfahrungen mit dem Konzept gemacht werden konnten. Das permanente Zurück-

legen des kompletten Schulweges im elterlichen Auto, dem sogenannten „Elterntaxi“, hat negative Folgen für die Gesundheit und die Umwelt. 75 Prozent der Schulen leiden unter dem Elterntaxiproblem. Erhebungen zeigen, dass durchschnittlich 38 Prozent der Kinder bei schlechtem Wetter mit dem Auto gebracht werden (an weiterführenden Schulen 22 Prozent).

Elterntaxis würden die Entwicklung der Selbstständigkeit, Risikokompetenz und Orientierungsfähigkeit der Kinder beeinträchtigen. Zudem komme es durch Elterntaxis vor den Schulen vermehrt zu brenzligen Verkehrssituationen und Beinahe-Unfällen. Schwere Unfälle seien selten, doch es stehe zu befürchten, dass die fehlenden Erfahrungen der Kinder im Straßenverkehr später zu mehr Unfällen führen könnten.

Gebetswoche zum Thema Freude

Veranstaltungen der Evangelischen Allianz / Kino mit „The Chosen“

WALSRODE. „Joy – damit meine Freude sie ganz erfüllt“ ist das Thema der Gebetswoche der Evangelischen Allianz. Nach zwei Jahren, in denen die Gebetswoche nur online stattfand, werden vom 8. bis 15. Januar wieder Präsenzveranstaltungen angeboten.

Im Kirchenkreis Walsrode werden folgende Veranstaltungen angeboten: Montag, 9. Januar, 19.30 Uhr, evangelisch-freikirchliche Gemeinde (EFG) Walsrode;

Dienstag, 10. Januar, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Bad Fallingbostal; Donnerstag, 12. Januar, 19.30 Uhr, Auferstehungsgemeinde Uetzingen.

Am Mittwoch, 11. Januar, findet ein Kinoabend im Capitol-Theater Walsrode statt. Gezeigt wird eine Folge aus der Serie „The Chosen“. Der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Am Sonnabend, 14. Januar, lädt die Auferstehungsgemeinde Uetzingen zu einem inter-

nationalen Dinner-Abend ein. Beginn ist um 18 Uhr. Es wird um Anmeldung unter ☎ 0162/ 2037046 oder per E-Mail an info@auferstehungsgemeinde.net gebeten (Kostenbeitrag fünf Euro).

Die Gebetswoche endet mit dem Abschlussgottesdienst am Sonntag, 15. Januar, 9.30 Uhr, in der evangelischen Kirche Dühorn. Die Predigt hält Frank Feldhusen, Pastor der EFG Walsrode.

Kurs Naturführer startet im März

Online-Infoabend des NABU am 12. Januar

WALSRODE. In diesem Jahr bildet die Umweltwerkstatt des Naturschutzbundes wieder NABU-Naturführer aus. Interessierte sind am Donnerstag, 12. Januar, ab 19 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den Online-Seminarraum eingeladen und können sich ein Bild von der Ausbildungsreihe machen.

Die grundlegenden Kenntnisse zu Lebensräumen, Arten und ökologischen Zusammenhängen, sowie das didaktische Handwerkzeug vermittelt eine Ausbildungsreihe der NABU-Umweltwerkstatt. In sechs Modulen wird praxisnahes Wissen vermittelt,

nach einer Abschlusspräsentation gibt es ein Zertifikat.

Die nächste Ausbildungsreihe startet im März. In 16 Online-Seminaren werden die theoretischen Grundlagen vermittelt. Die Praxis findet in drei Pflicht- und drei Wahl-Modulen im Gelände statt. Bei den Wahl-Modulen stehen zwölf Themen zur Auswahl, sodass die Teilnehmenden ihren individuellen Interessenschwerpunkt legen können.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.nabu-naturfuehrer.de, dort ist auch eine Anmeldung zum Infoabend möglich (Direktlink zur Anmeldung: <https://t1p.de/jnlhv>).

BabyFit-Kurs startet am Mittwoch

WALSRODE. Am Mittwoch, 11. Januar, 10 Uhr, startet ein neuer Babymassagekurs bei der Hebamme Kathrin Kaufung online. Der Kurs findet in gemütlicher Atmosphäre im eigenen Zuhause per Live-Video-Kurs statt. Nicht nur die Babys dürfen dabei entspannen, auch die Erwachsenen können die Kursstunde als „Auszeit“ betrachten, durchatmen, entspannen und das Baby achtsam besser kennen und verstehen lernen.

Der Kurs ist für Babys ab der dritten Lebenswoche bis zum Krabbelalter geeignet. Anmeldung und weitere Informationen unter <https://hebammenpraxis-kathrin-kaufung.de/kurse/>.



Momentaufnahme



Roland Hees, GRZ Krelingen

Das alte Jahr ist vergangen, das neue hat schon mit Riesenschritten begonnen. Vielleicht haben Sie wie wir mal einen Moment innegehalten und kurz zurückgeschaut, so, wie mein 96-jähriger Schwiegervater in einem Gedicht, das er zum Jahreswechsel geschrieben hat:

„Das alte Jahr 22 verlässt uns schnell und stille. Ach, wo ist es geblieben mit all seiner Fülle? Einen Augenblick schweigen all die Fragen, all das, was wir so täglich in der Seele tragen. Einen Augenblick stockt uns der Atem, wo sind nun Licht und Schatten? Ja, der Unerforschliche berührt uns mit seinem Licht, das tröstet und schenkt uns Zuversicht. Komm Jahr 23, wir begrüßen dich und auch, was beschwerlich, ist nicht vergeblich.“

Vielleicht kann dieses Gedicht auch Ihnen Zu-

versicht geben, so, wie meinem Schwiegervater die Begegnung mit dem Gott, der ihm als Licht erscheint, Zuversicht gibt – auch wenn sein normales Augenlicht immer schlechter wird. Gott geht mit, wie auch die Jahreslosung verheißt: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16,13). Gott sieht Hagar, die ägyptische Magd, an, will mit ihr gehen, sich um sie kümmern, indem er sie mit seinem Licht bescheint.

Vielleicht gibt es in den nächsten Tagen Zeiten der Stille, um sich in diese Begegnung des großen Schöpfergottes mit seinem Kind – sei es Hagar oder Sie als Zeitungsleser – hineinnehmen zu lassen. Es lohnt sich.

Oerbker Schützen treffen sich

OERBKE. Der Schützenverein hält am Sonnabend, 14. Januar, ab 19 Uhr seine Jahresversammlung im Schützenhaus in Oerbke ab. Neben einem Rückblick und Wahlen steht die 100-Jahr-Feier auf der Tagesordnung.

Versammlung Feuerwehr Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Am Sonnabend, 14. Januar, findet ab 16 Uhr die Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schwarmstedt im Feuerwehrgerätehaus, Mühlenweg 1a, statt. Alle fördernden Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen.

Dagmar Kosinski am SPD-Telefon

SCHWARMSTEDT. Am 9. Januar wird Dagmar Kosinski von 17 bis 19 Uhr am Bürgertelefon der Schwarmstedter Samtgemeinde-SPD erreichbar sein: ☎ (05071) 7763999. Dagmar Kosinski ist Mitglied im Jugend-, Sport-, Kultur und Sozialausschuss sowie im Schulausschuss.

Anzeige

Klingelt's – an der Haustür – oder am Telefon?

Wir warnen vor diesen Strom- und Gasgeschäften. Sie haben 14 Tage Widerrufsrecht!

Hilfe

bekommen Sie von uns.

STADTWERKE

Böhmetal

Poststr. 4
29664 Walsrode
Telefon 05161.6001318

vertrieb@swbt.de
www.swbt.de

Umfrage der Woche

Wie sehen Ihre Wünsche, Träume und Vorsätze für 2023 aus?



Bernd Meister
Walsrode

Wir machen so weiter wie bisher. Es ist nicht alles schlecht, wir können uns nicht beklagen. Wir haben auf ein gesundes neues Jahr angestoßen. Im Moment fehlt uns das Schwimmbad in Walsrode. Da waren wir vor Corona regelmäßig zum Flossenschwimmen. Dafür brauchen wir aber eine Wassertemperatur von mindestens 27 Grad. Zurzeit sind es 21 Grad. Ansonsten muss das Pilatesstudio meiner Frau vergrößert werden, da der Bedarf nach Gesundheits-sport groß ist.



Jacquiline Raupach
Walsrode

Ich hoffe, dass nach Corona alles besser wird. Ich glaube aber nicht, dass die Pandemie vorbei ist. Und auch die Krise wird uns noch begleiten, ebenso wird der Krieg noch anhalten. Trotzdem blicke ich positiv in die Zukunft. Es kann nur besser werden. Reisen werden wir nicht, da viel Arbeit ansteht. Ich glaube, dass durch die Krise Deutschland ein gefragtes Urlaubsland bleibt und auch die Heide davon profitiert. Ansonsten steht der 18. Geburtstag meines Sohnes im November an. Den wollen wir richtig groß feiern.

Nun liegen auch die angeblich besinnlichsten Tage des Jahres hinter uns. 2022 ist damit zu Ende und viele fassen wieder den einen oder anderen guten Vorsatz für das neue Jahr. Der Jahreswechsel ist oft ein guter Anlass, um Altes gehen zu lassen und so Platz für Neues zu schaffen. „2023 kann nur besser werden als 2022“, sagen sich viele.

Gerade schien die Corona-Pandemie 2022 halbwegs überstanden zu sein, da begann Russland im Februar den Krieg mit der Ukraine. Damit verbunden folgte die Energiekrise. Die Kosten für Gas, Benzin und Strom schnellten in die Höhe. Inflation, wohin man auch sieht. Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung hält 2023 nun einen Rückgang der Immobilienpreise um bis zu zehn Prozent für möglich. Eine Im-



Franziska Krüger und Hanna Oehlers
Walsrode

Wir wollen in diesem Jahr mehr Sport machen, auf das eigene „Ich“ und auf die eigene Gesundheit achten. Außerdem wollen wir mehr positiv denken, an die Dinge rangehen und uns nicht mehr zuhause verkriechen – und wir wollen einfach mal wieder ohne schlechtes Gewissen unter Menschen gehen. Das muss man erst mal wieder nach Corona lernen. Im Juli fahren wir nach Berlin zum Ramstein Konzert. Im September geht es dann noch zum Farbfestival „Holi“ in die Wedemark. Das sind Aktionen, auf die man sich sehr freuen kann. Wir wollen außerdem mehr mit den Kindern unternehmen und am Leben teilhaben. Meine Zweijährige kennt die Menschen nur mit Mundschutz. Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Faschingsfeier in der Heidmark-Halle in Bad Fallingb., kennt sie noch gar nicht.

moblie habe in Großstädten zuletzt so viel wie 28 Jahresmieten gekostet – ein Rekord seit Mitte der 90er. Eine weitere gute Nachricht: Noch nie waren im wiedervereinigten Deutschland so viele Menschen erwerbstätig wie im vergangenen Jahr. 45,6 Millionen Menschen – und damit 1,3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor – hatten 2022 ihren Arbeitsplatz in Deutschland, wie das Statistische Bundesamt berichtet.

Damit wurde die Coronadelle ausgebügelt und die bisherige Höchstzahl aus dem Vorkrisenjahr 2019 von 45,3 Millionen Menschen übertroffen. Nach 14 Jahren ununterbrochenen Wachstums war die Zahl der Erwerbstätigen im ersten Corona-Jahr 2020 eingebrochen und hatte sich 2021 nur langsam um 0,1 Prozent Zuwachs erholt.



Julius Meister
Walsrode

Toll wäre es natürlich, wenn sich das Walsroder Gymnasium in der Zukunft noch besser aufstellt und wenn die Lehrer ein bisschen netter werden. Es ist nicht jeder Lehrer so, aber viele sind ein bisschen grimmig und setzen einen zu hohen Standard für das, was sie uns Schülern und Schülerinnen bringen. Die Leistungen, die sie selbst bringen, entsprechen leider nicht den Forderungen, die sie dann den Schülern abverlangen. Ich versuche aber trotzdem gut mitzukommen. Früher wurde mehr Wert auf naturwissenschaftliche Fächer gelegt. Heute ist es „Singen, pfeifen, wandern“. In den naturwissenschaftlichen Fächern haben wir epochalen Unterricht. Das ist nicht vorteilhaft. Schön wäre es auch, wenn die Benzin- und Strompreise runtergehen, damit man sich wieder mehr leisten kann.



Melanie Pannier mit Amy und Luca
Dorfmark

Ich möchte mehr Zeit mit meiner Familie und den Kindern verbringen. Ich habe im letzten Jahr viel beim Hauswirtschaftlichen Dienst gearbeitet. Ich liebe den Beruf, aber man nimmt sich nicht immer die Zeit für die Familie. Meine Tochter möchte Klassenbeste bleiben und sich sportlich verbessern. Sie turnt sehr gerne, fährt Fahrrad oder mit ihrem Bruder Inliner. Im Sommer ist eine Reise nach Holland geplant. Wichtig ist, dass alle gesund bleiben.



Dirk Albeshausen
Walsrode

Wünsche habe ich einen ganzen Sack voll, vor allem hoffe ich aber auf Gesundheit und Frieden auf der Welt. Ich bin im Krieg 1942 geboren und bewusst sind mir die Nachkriegsjahre in Hannover in Erinnerung geblieben. Es herrschten harte Zeiten. Mein Vater kam aus der Kriegsgefangenschaft und hatte es in die Hand genommen, Essen zu besorgen. Da gab es siebenmal in der Woche Steckrübensuppe. Insofern hat das Wort Frieden für mich eine besondere Bedeutung. Da sind unsere „Wehwehchen“ in Deutschland eine Kleinigkeit gegen den Krieg.

Horoskope vom 09.01.2023 – 15.01.2023



Steinbock (22.12.-20.01.)

Eigentlich kennt man Sie eher als höflich und zurückhaltend. In dieser Woche platzt Ihnen aber der Kragen. Was zu viel ist, ist zu viel. Jetzt müssen Sie den Mund aufmachen. Halten Sie mit Ihrer Meinung nicht mehr hinter dem Berg. Sie können alles sagen. Entscheidend ist nur, wie Sie etwas sagen. Zurückhaltung ist eine gute Eigenschaft, aber wenn etwas schief läuft, dann müssen Sie Klartext reden.



Wassermann (21.01.-19.02.)

Der Wochenstart wird Ihnen versüßt. Die Finanzen stehen bei Ihnen ausgezeichnet. Einer Kurzreise oder einer spontanen Shoppingtour steht nichts mehr im Wege. Ziehen Sie los und gönnen Sie sich etwas Schönes. Schlagen Sie zu und machen Sie sich glücklich. Ist es an der Zeit, dass ein Traum wahr werden könnte? Denken Sie nicht so viel nach, Sie haben es sich verdient.



Fische (20.02.-20.03.)

Ihr Vorhaben steht jetzt erstmal in der Warteschlange. Diese Woche will Ihnen einfach so gar nichts gelingen. Egal was Sie auch anpacken, es wird nicht so, wie Sie es sich vorgestellt haben. Lassen Sie es sein und verschieben die Arbeiten auf eine andere Woche. Gönnen Sie sich ein bisschen Ruhe und legen Sie die Füße hoch. Entspannen müssen Sie sich schließlich auch mal.



Widder (21.03.-20.04.)

Sie kennen Ihre Ziele genau und wissen, wo Sie hinwollen und was Sie haben wollen. Kämpfen Sie für Ihr Ziel. Nehmen Sie sich, was Ihnen zusteht. Ihre Gedanken lesen kann niemand und somit können nur Sie selbst Ihre Ziele erreichen. Machen Sie den Mund auf und reden Sie Klartext. Die anderen sollen wissen, dass Sie auch noch da sind. Geben Sie nicht auf!



Stier (21.04.-20.05.)

Das neue Jahr hat gerade erst begonnen und die erste Erkältung haben Sie sich schon so gut wie eingefangen. Kämpfen Sie dagegen an. Lassen Sie sich Ihre Kräfte nicht rauben. Trinken Sie genügend und achten Sie auf die richtige Kleidung. Meiden Sie größere Menschenmengen und gönnen Sie sich genügend Ruhe und schlafen Sie viel. Ihr Körper wird es Ihnen danken.



Zwillinge (21.05.-21.06.)

Jeder Tag läuft bei Ihnen gleich ab. Langeweile ist Ihnen leider kein Fremdwort. Der Alltag ist bei Ihnen eingekehrt. Was ist aus den verrückten Ideen geworden, die Sie früher hatten? So haben Sie sich Ihr Leben doch wirklich nicht vorgestellt. Ziehen Sie die Notbremse und ändern Sie etwas daran. Seien Sie spontan und verrückt. Brechen Sie aus Ihrem Alltag aus!



Krebs (22.06.-22.07.)

Geschenke sind etwas Großartiges und Sie freuen sich auch, wenn jemand an Sie denkt? Sie lassen sich gerne überraschen? Warten Sie nicht auf den Zeitpunkt, bis es anderen Menschen auffällt, was Sie glücklich machen würde. Ab und zu ist es auch erlaubt, wenn Sie sich selbst eine kleine Freude machen. Sie wissen doch genau, was Ihnen Freude bereiten würde.



Löwe (23.07.-23.08.)

Sich mit fremden Lorbeeren zu schmücken ist eine Unart. Schauen Sie sich das nicht länger an. Machen Sie den Mund auf. Stehen Sie dazu, was Sie getan haben. Wenn Sie nichts unternehmen, dann wird man Sie nie ernst nehmen. Es ist Ihr Wissen und Ihre Arbeit gewesen und somit steht Ihnen auch das Lob zu. Ihren Erfolg sollten Sie sich nicht nehmen lassen.



Jungfrau (24.08.-23.09.)

Freundschaften zu pflegen ist eine wichtige Sache. Sie sollten dabei aber nicht Ihren Partner vergessen. Dieser sehnt sich nach Stunden der Zweisamkeit. Ein romantischer Kochabend oder ein schöner Spieleabend können wahre Wunder wirken. Seien Sie Ihrem Partner dankbar, dass er immer für Sie da ist. Sie sind ein tolles Paar und das wissen Sie. Riskieren Sie es nicht, Ihren Partner zu verlieren.



Waage (24.09.-23.10.)

Als Waage sollten Sie eigentlich ausgeglichen sein. Davon sind Sie im Moment jedoch meilenweit entfernt. Egal was gesagt wird, Sie bekommen es in den falschen Hals. Was Sie machen sollen, ist für Sie nicht die richtige Aufgabe. Versuchen Sie ruhig zu bleiben und sich frei zu nehmen. Verkriechen Sie sich unter Ihrer Decke und warten ab, bis das Unwetter an Ihnen vorbeigezogen ist.



Skorpion (24.10.-22.11.)

Jeder hat seine Eigenheiten. Halten Sie Ihren Mitmenschen ihre schlechten Angewohnheiten nicht immer vor. Bevor Sie beginnen, andere Menschen zu perfektionieren, sollten Sie bei sich selbst anfangen. Sie sollten sich damit abfinden, dass auch Sie nicht perfekt sind. Wenn die Menschen perfekt wären, wäre das Leben doch langweilig. Denken Sie darüber nach.



Schütze (23.11.-21.12.)

Die Uhr läuft immer weiter. Ob Sie etwas unternehmen oder nicht, die verstrichene Zeit wird Ihnen nicht wieder gutgeschrieben werden. Sie sollten deswegen schnell handeln. Denken Sie nicht immer erst stundenlang nach, bevor Sie etwas unternehmen. Seien Sie spontan. Lassen Sie sich auch auf Dinge ein, die Ihnen im ersten Augenblick nicht gefallen. Probieren Sie Neues aus.

Schwimmkurs für Frauen startet am 4. Februar

WALSRODE. Am 4. Februar um 16 Uhr startet das Diakonische Werk Walsrode in Kooperation mit der Bädergesellschaft Böhmetal und der Stadt Walsrode einen Schwimmkurs für Frauen ab 18 Jahren. An acht Terminen sollen die Teilnehmerinnen Schwimmversuche wagen, Ängste vor dem Wasser abbauen oder ihre Grundkenntnisse auffrischen.

Regine Semmler wird den Kurs anleiten. Dabei werden Bedürfnisse und Kenntnisstände der Teilnehmerinnen berücksichtigt, mit dem Ziel Freude am Schwimmen zu vermitteln. Der Kurs findet vom

4. Februar bis 25. März sonnabends von 16 bis 17.30 Uhr während der Frauenbadezeit im Fitnessbad Walsrode, Hermann-Löns-Straße 23, statt, sodass den Teilnehmerinnen ein geschützter Raum garantiert werden kann. Die Gebühr beträgt 35 Euro/ermäßigt 25 Euro (SGB-II-Empfängerinnen, Wohngeldempfängerinnen, Studentinnen und Auszubildende). Anmeldungen bis 25. Januar bei Svenja Holste, Diakonisches Werk Walsrode, Brückstraße 7, 29664 Walsrode, E-Mail: svenja.holste@evlka.de und ☎ (05161) 989776.

Drei-Königs-Singen in Benefeld

BENEFELD. Zum Abschluss der Weihnachtszeit findet am heutigen Sonntag, 8. Januar, ab 17 Uhr in der katholischen Heilig-Geist-Kirche in Benefeld wieder ein Drei-Königs-Singen statt. An der Krip-

pe sollen Weihnachtslieder am Tannenbaum gesungen werden. Die drei Weisen aus dem Morgenland besuchen die Kirche in der Gestalt der Sternsinger und berichten von ihrem Weg nach Bethlehem.

Öffnungszeiten bei der Agentur für Arbeit

Auch digitale Angebote und die App nutzen

WALSRODE/SOLTAU. Die immer mehr erhöhte Nutzung und Inanspruchnahme der Onlinekanäle und der Videotelefonie verändern auch das Nutzerverhalten der Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit in Walsrode und in Soltau. Infolgedessen wurden die Ablaufprozesse weiter verbessert, was auch eine Veränderung der Öffnungszeiten

zur Folge hat. Mit Beginn des neuen Jahres haben die Dienststellen der Agentur für Arbeit in Walsrode und Soltau wie folgt geöffnet: montags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr, dienstags von 8 bis 12 Uhr, mittwochs geschlossen, donnerstags in der Zeit von 8 bis 12 Uhr sowie freitags geschlossen.

Viele Kundenanliegen lassen sich einfach und sehr

unkompliziert über die digitalen eServices der Bundesagentur für Arbeit erledigen. Ausführliche Informationen sind unter folgendem Link online zu finden: www.arbeitsagentur.de/eservices.

Für Kundinnen und Kunden mit „BA-mobil“ – der Kunden-App der Bundesagentur für Arbeit – ist es ebenfalls möglich, auf aus-

gewählte Funktionen (Nachrichten, Termine, Bearbeitungsstand und mehr) des persönlichen Online-Profiles zuzugreifen.

Alle weiteren Informationen zu den digitalen Angeboten und mehr können von Interessierten zudem auch auf der Internetseite www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden/ entnommen werden.

Sparvergnügen

Traumhaft günstige Wohlfühlideen – jetzt bei Bettenhaus Wolters



1 ~~399,95~~
ab **329,95**

2 ~~349,95~~
ab **279,95**

3 ~~79,95~~
ab **59,95**

4 ~~229,95~~
ab **179,95**

5 ~~64,95~~
ab **49,95**

1. KUSCHELBETT DAUNE WARM: Extrem leicht und zugleich wärmend, gleichmäßiger Wärmeverlauf und Luftaustausch durch Kuschel- und Wärmezonen sowie konische Stege, die Kältezonen und ein Verrutschen der Füllung (90 % Daunen/10 % Federn) verhindern. **135/200 cm 399,95 329,95**, 155/220 cm ~~499,95~~ **419,95**. **2. KUSCHELBETT DAUNE MEDIUM:** Mit wärmebedarfsgerechter Absteppung und Außensteg. Gefüllt mit neuen weißen Daunen und Federn (90 % Daunen/10 % Federn). Besonders flauschig und atmungsaktiv. **135/200 cm 349,95 279,95**, 155/220 cm ~~439,95~~ **349,95**. **3. 3-KAMMER-KISSEN:** Mit einem Kern aus Federn (100 % Federn) und einer oberen und unteren Daunenschicht (90 % Daunen/10 % Federn) bietet es hohen Wohlfühlkomfort. **40/80 cm 79,95 59,95**, **80/80 cm 119,95 89,95**. **4. DAUNENBETT KASSETTE 4x6:** Unterstützt das natürliche Schlafklima und sorgt für wohlige Wärme. Bezug aus 100 % Baumwolle. Gefüllt mit neuen weißen Daunen (90 % Daunen/10 % Federn). **135/200 cm 229,95 179,95**, 155/220 cm ~~299,95~~ **249,95**. **5. DAUNENKISSEN 15 D:** Hülle aus 100 % Baumwolle. Gefüllt mit neuen weißen Federn und Daunen (85 % Federn/15 % Daunen) **80/80 cm 64,95 49,95**.

Sympathica

FASER-KISSEN VISION

Der Feinbatist-Bezug aus 100 % Baumwolle, versteppt mit Hightech-Faser Dacron® Aerelle®. Variable, anpassungsfähige Füllung. Waschbar bei 60 °C.
40 x 80 cm, statt 64,95 54,95
80 x 80 cm, statt 84,95 74,95

FASER-STEPPBETT VISION DUO

Atmungsaktiver Feinbatist-Bezug aus 100 % Baumwolle. Gefüllt mit Hightech-Faser Dacron® Aerelle®, herrlich kuschelig und bauschig. Waschbar bei 60 °C.
135 x 200 cm, statt 179,95 129,95
155 x 220 cm, statt 239,95 189,95



~~64,95~~
ab **54,95**

~~179,95~~
ab **129,95**

Sympathica



Kamelhaar Duo Steppbett

Dieses Duo-Steppbett nutzt die natürliche Wärmeregulierung des feinen, superentgrannten Kamelhaars. Das macht die Füllung antistatisch und temperaturlausgleichend. Und auch der Bezug aus feinstem, champagnerfarbenen Micro-Batist wirkt spürbar schlaffördernd. Durch die clevere Steppung passt sich die Decke ideal an Ihren Körper an. Zugluft dringt nicht durch.
135 x 200 cm, 1.300g statt 199,95 159,95
155 x 220 cm, 1.600g statt 279,95 219,95



~~199,95~~
ab **159,95**

Sympathica

Latex-Nackenstützkissen

Höhenverstellbarer Latexkern. Weich und anschmiegsam. Mit abnehmbarem, waschbarem, hautfreundlichen Baumwollbezug, bei 95°C waschbar, trockner geeignet.
statt 74,95 **59,95**



~~749,00~~
ab **599,-**

KALTSCHAUM-MATRATZE BN s

Spüren Sie, wie Schulter und Becken weich einsinken und die Wirbelsäule im Lordosebereich angenehm unterstützt wird. Der besonders atmungsaktive 18 cm hohe 7-Zonen-AQUAPUR®-Schaumkern sorgt für höchsten Komfort auf der gesamten Liegefläche. Der rundum versteppte Jersey-Bezug ist abnehmbar und waschbar. Einfaches Drehen und Wenden dank Griffnetz.
90 - 100/200 cm 749,- 599,-, **140 / 200 cm 1.099,- 879,-**.



~~799,-~~
ab **649,-**

TASCHENFEDERKERN-MATRATZE BN t

Erleben Sie höchsten Liege- und Schlafkomfort. 480 Federlemente sorgen in jeder Schlafposition für höchste Anpassungsfähigkeit und somit für ergonomisch optimales, entspanntes Liegen. Der 7-Zonen-Tonnentaschenfederkern mit innen gehefteter Wollfilzabdeckung ist rundum mit Hygienevlies versteppt. Das durchgehende Klimaband mit Griffnetz ermöglicht eine optimale Belüftung.
90 - 100/200 cm 799,- 649,-, **140 / 200 cm 1.199,- 949,-**.



~~999,-~~
ab **799,-**

KOMFORTSCHAUM-MATRATZE BS

Genießen Sie dauerhafte Stützkraft und besten Liegekomfort. Offene Poren im hochwertigen 20 cm hohen 7-Zonen-MDI-Schaumkern mit aufwendigen Oberflächeneinschnitten gewährleisten eine hohe Luft- und Feuchtigkeitszirkulation. Die spürbare Lendenwirbelsäulen- und Schulterkomfortzone bietet eine perfektionierte Körperanpassung. Für das optimale Schlafklima sorgt zudem der Jersey-Bezug mit rundumlaufendem Klimaband. **90 - 100/200 cm 999,- 799,-**, **140 / 200 cm 1.649,- 1.249,-**.



~~349,-~~
ab **299,-**

RAHMEN VISION N

Die innovativ geschwungenen Federholzleisten in der Schulterzone ermöglichen ein tiefes Eintauchen in der Seitenlage und damit eine besonders komfortable Lagerung der Schulter. Die Mittelzone, im Lordose- und Beckenbereich, ist auf die Wirbelsäulenform und Wunschfestigkeit einzustellen.
90 - 100/200 cm statt 349,- 299,-, **140 / 200 cm, statt 599,- 449,-**.



~~499,-~~
ab **399,-**

RAHMEN VISION RF

Geschwungene Schulterleisten, für besonders tiefes eintauchen in der Seitenlage. Die Mittelzone können Sie auf Ihre Wirbelsäulenform und Wunschfestigkeit einstellen. Das Rücken- und das Fußteil lassen sich individuell aufstellen. In Kombination mit der abgestimmten Matratze Vision erzielen Sie die optimale Wirkung. **90 - 100/200 cm, statt 499,- 399,-**, **140 / 200 cm, statt 829,- 629,-**.



~~1.149,-~~
ab **999,-**

RAHMEN VISION M2 K

Verbindet Nutzen und Komfort in hervorragender Qualität. Neben der individuell anpassbaren Mittelzone entlastet die Kniegelenk-Unterstützung zusätzlich die Wirbelsäule sehr effektiv. Mit einem Knopfdruck lassen sich vielfältige, entspannende Liege- und Sitzpositionen ganz nach Ihren Wünschen motorisch einstellen. **90 - 100/200 cm, statt 1.149,- 999,-**, **140 / 200 cm, statt 1.849,- 1.449,-**.

Lieferservice



Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
von 09:00-13:00 Uhr u.
von 14:00-18:00 Uhr
Samstag
von 09:00 – 13:00 Uhr
www.betten-wolters.de

BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG!

Wolters

IHR BETTENSPEZIALIST

29664 Walsrode, Lange Straße 67 • Tel. (05161) 5656

Betten-Reinigung

Nichts geht doch über ein frisches Bett! Wir waschen Ihre Betten gründlich und schonend. Bei Terminvereinbarung innerhalb eines Tages.





Gesundheitstipp

Hilfe bei Stress und Schmerzen!

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung versorgt unseren Körper mit ausreichend Mikronährstoffen, die essenziell sind für eine gute Zellfunktion. Vermeiden Sie industriell verarbeitete Lebensmittel, zu viel Zucker und Alkohol. Achten Sie stattdessen auf regionale und saisonale Lebensmittel, um Qualitätsverluste zu vermeiden. Halten Sie regelmäßige Mahlzeiten ein und nehmen Sie sich außerdem Zeit für das Essen.

Bei stressbedingten Beschwerden geht es oftmals auch darum, eigene Verhaltensmuster zu erkennen und herauszufinden, was das richtige Maß für einen selbst ist. Wie viel Stress können Sie sich zumuten? Wie gehen Sie persönlich mit Stress um? Was stresst eigentlich und was tut Ihnen gut, beziehungsweise was hilft, um zu entspannen? Durch unsere überwiegend sitzenden Tätigkeiten leiden wir



Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

fast alle an Bewegungsmangel. Bewegung hilft uns jedoch sehr, den Stress körperlich abzubauen. Verspannungszuständen und Fehlhaltungen kann so sehr gut entgegengewirkt werden. Externer Stress, ob beruflich oder privat, steuert sowohl das vegetative Nervensystem, als auch die hormonelle Stressantwort. Erst wenn mentale Stressoren abgeschwächt werden, beruhigt sich auch das vegetative Nervensystem. Finden Sie heraus, wie Sie sich mental entspannen können. Yoga und Achtsamkeitsübungen führen zu Entspannung. Aber auch ein einfacher Spaziergang in der Natur kann das Richtige für Sie sein.

Rückentraining mit Kleingeräten

ROTENBURG. Mit dem Angebot „Kreatives Rücken-Training mit Kleingeräten“ startet die Sportregion Osterholz-Rotenburger-Verden am Sonnabend, 28. Januar, von 10 bis 14 Uhr in Hellwege ihre diesjährige Fortbildungsreihe. In der praxisorientierten ÜL-C-Fortbildung geht es um viele

Übungen, die dem Rücken helfen, gesund, stabil und kräftig zu bleiben.

Referentin ist Sonja Heeg. Anmelde- und Ausschreibungsunterlagen erhalten Interessierte bei ihren Vereinen oder auf www.ksb-osterholz.de, www.ksb-verden.de oder www.ksb-rottenburg.de.

Eine Herzensangelegenheit

Selbstgenähte Herzkissen für Krebs-Patientinnen: Spenden für Aktion möglich

WALSRODE. Ein Spontanbesuch brachte Dr. Mina Fam, Chefarzt der Senologie und Brustchirurgie am Heidekreis-Klinikum mit den Landfrauen und Jungen Landfrauen Walsrode zusammen. „Alle schauten mich verwundert an, als ich im Dorfkrug Dreikronen zur Tür hinein kam. Ich war tatsächlich der einzige Mann in dieser großen Runde“, erinnert sich Dr. Fam an das

Treffen im September dieses Jahres. Kein Wunder: Dr. Mina Fam war zur Informationsveranstaltung zum Thema „Oberweite – Enorm in Form“ erschienen. Ute Warnecke, Vorsitzende der Landfrauen Walsrode erinnert sich: „Bei diesem Thema hatten wir mit Männerbesuch definitiv nicht gerechnet!“

Aber Chefarzt Dr. Fam war mit (s)einem ganz be-

sonderen Herzenswunsch zum Treffen gekommen: „Ich hatte durch einen Zufall erfahren, dass die Landfrauen für unsere Patientinnen Herzkissen und Drainage-Beutel nähen wollen, dafür wollte ich mich bedanken!“

Die Idee der Herzkissen stammt aus den USA. Von dort aus brachte 2006 die dänische Krankenschwester Nancy Friis-Jensen sie mit

und gründete das „Heart Pillow Project“: „Herzkissen für Brustkrebspatientinnen – verschenkt von Herz zu Herz“. Viele Patientinnen müssen wegen ihrer Brustkrebserkrankung operiert werden. Im Heilungsprozess können die sogenannten Herzkissen helfen.

Die Herzkissen sind – ebenso wie die Drainagebeutel – alle waschmaschinen- und trocknerfähig. „Wir nutzen nur hochwertige Materialien, zum Beispiel steckt in jedem Kissen genau 170 Gramm Füllwatte, sodass die Kissen die perfekte Dichte haben und das Füllmaterial auch dauerhaft ‚in Form‘ bleibt“, so Ute Warnecke. Pro Herzkissen werden rund sieben Euro Materialkosten benötigt. „Allein in diesem Jahr haben mein Team und ich schon rund 100 Frauen operiert, mehr als die Hälfte leiden an Brustkrebs“, gibt Dr. Fam Einblick in den Alltag.

Wer möchte, kann unter dem Verwendungszweck „Spende Herzkissen“, auf das Konto der Heidekreis-Klinikum gGmbH spenden: Kreissparkasse Walsrode, BIC: NOLADE21WAL, IBAN: DE21 2515 2375 0001 3088 08, Verwendungszweck: Spende Herzkissen



Herzliche Übergabe: (von links) Chefarzt Dr. Mina Fam, Saskia Winkelmann, Ute Warnecke, Katharina Ahrens, Ana Bostel, Stationsleitung Friederike Heusmann. Foto: HKK



Breiten- oder Leistungssport: Beim Südkämper „SnowCup“ waren Aktive aller Leistungsklasse vertreten.

Fotos: Roland Ehlers

Standrekord um einen Ring verfehlt

Jana Meinheit zeigt sich beim Südkämper „SnowCup“ in guter Form – Veranstalter zieht positives Resümee

SÜDKAMPEN. Automatismus und Körperbeherrschung sind zwei wichtige Elemente, die beim Schießsport von entscheidender Bedeutung sind. Mit dem Südkämper „SnowCup“ schufen die Organisatoren ein Format, das dem Schützen in einem intensiven Wettkampf alles abverlangt. 100 Mal ansetzen, zielen und kontrolliert abdrücken. Belohnt wird der Einklang von Atmung, Körperschwankung und Fingerbewegung im optimalen Fall mit einer Zehn. Dazu kommen aber noch Einflüsse von außen, die Einfluss auf Auge und Ohr nehmen.

Alle diese Beeinflussungen wie Hintergrundmusik und Beobachtungen von weiteren Sportlern blendete die 20-jährige Jana Meinheit vom SV Adolphsheide-Vierde weitestgehend aus und verfehlte den bisherigen Standrekord von



Wettkampfformat mit gutem Trainingseffekt: Bundesschützin Jana Meinheit (Vierde) nutzte den Südkämper „SnowCup“ als Vorbereitung auf das Bundesligafinale.

992 Ringen nur um einen einzigen Ring. Im Rückblick zeigte sich die Junioren-Nationalkaderschützin sehr zufrieden mit ihrem Ergebnis. 100 Wettkampfschüsse in 120 Minuten verlangten neben einer gewissen Grundfitness vor allem auch

eine enorme Konzentration ab. „Jede kleine Unachtsamkeit bei den eigenen Eckpunkten wird sofort bestraft“, bemerkte die Gewehrschützin, die in der Bundesliga für die SB-Freiheit (Harz) antritt.

Beim Blick auf ihren Wettkampferlauf trat bei Spitzenschützin zwischen dem 61 und 70 Wettkampfschuss ein solches Konzentrationstief auf. Drei Schüsse landeten in der neun. Nach der durchwachsenen EM-Ausscheidung (Platz zwölf), die geballt in die Hochzeit ihres Studiums viel, war das Wettkampfformat genau der richtige Aufbau, um Energie für das bevorstehende Bundesligafinale zu tanken.

Bereits am ersten Tag lieferten Boris Wilkens (934 Ringe) und Hendrik Krüger (928 Ringe), die in der Bezirksliga für den SV Südkampen auflaufen, ein starkes Ergebnis mit der Luft-

pistole ab. Erst die Bundesligaschützen Jascha Schulz und Fabian Scheidler vom SV Lindwedel knackten das Ergebnis. Nach dem vorzeitigen Meistertitel in der 2. Bundesliga wartete das Duo mit einer konzentrierten Leistung auf. Während Scheidler am Ende mit 89 Ringen noch etwas einbrach, drehte Jascha Schulz mit 99 und 98 Ringen zum Ende richtig auf und traf 950 Ringe. Für Scheidler blieb am Ende mit 944 Ringen Rang zwei. Auf Platz drei schob sich der 24-jährige Marcel Rinn vom GK Hannover, aktuell Fünfter der 1. Bundesliga Nord.

Nach zweijähriger Pause fiel das Resümee vom Organisationsteam positiv aus, sodass einer 10. Auflage Ende 2023 nichts im Wege steht. Informationen, Ergebnisse und Schussbilder sind unter www.suedkampen.de abrufbar.



Am 15. Januar bietet der Heimatverein Dorfmark wieder seine Winterwanderung auf dem Truppenübungsplatz an. Das Bild zeigt die Teilnehmer der Tour 2020. Foto: Heimatverein

Winterwanderung auf Truppenübungsplatz

Mit dem Heimatverein nach ehemals Untereinzingen

DORFMARK. Am Sonntag, 15. Januar, veranstaltet der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark in Zusammenarbeit mit der Übungsplatzkommandantur seine beliebte Winterwanderung auf dem Truppenübungsplatz Bergen. Ab 13 Uhr wird in das Gebiet von ehemals Unter- und Obereinzingen gewandert.

Die Wegstrecke beträgt rund sechs Kilometer. Auf halben Weg wird eine Rast eingelegt, damit sich die

Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem Glühwein aufwärmen können. Um Plastikmüll zu vermeiden, sollte jeder einen eigenen Trinkbecher mitbringen.

Alle Interessierten, die mitwandern möchten, sind eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Anfahrt erfolgt über den Autobahnzubringer Dorfmark bis zur Platzrandstraße (Schranke 16). Festes Schuhwerk wird empfohlen.



URLAUBSTIPPS

Reisetipps und Anbieter für einen gelungenen Urlaub

© ilyakalinin - stock.adobe.com

Reisebüro vs. Onlinebuchung

Vorteile des persönlichen Services

Ips/AM. Den lang ersehnten Urlaub zu buchen ist von großer Vorfreude begleitet. Die Welt hält zahlreiche sehenswerte Urlaubsziele bereit und endlich kann man

sich für eines davon entscheiden. Hierbei stellt sich aber oft die Frage: Soll ich vielleicht doch das Reisebüro dem Internet vorziehen? Besonders durch die Corona-Si-

tuation sind viele Menschen sehr verunsichert. Im Internet werden zwar die aktuellen Bestimmungen erklärt, aber was geschieht, wenn sich bestimmte Einreisebeschränkungen kurzfristig ändern und der Urlaub bereits gebucht ist? Darüber hinaus haben manche Menschen Schwierigkeiten mit der Bedienung der Online-Reiseportale. Insbesondere älteren Personen fällt es schwer, Suchkriterien einzugeben und den angegebenen Angeboten zu vertrauen. Auch die Zahlungsmethoden via VISA oder Paypal sind ihnen fremd oder wenig vertrauenswürdig. Dass Reisebüros inzwischen sehr rar sind und das Internet der stärkste Konkurrent ist, ist nichts Neues. Aber die Reiseberatung in einem Reisebüro besticht durch den persönlichen Service. Die Annahme, Reisebu-

chungen im Reisebüro wären teurer als die Online-Variante, ist falsch. Aufgrund der gesetzlichen Regelungen in Deutschland gibt es finanziell keinen Unterschied. Man kann sich also beruhigt von Fachleuten beraten lassen, ohne einen Preisaufschlag befürchten zu müssen. Darüber hinaus kennen die Experten viele Geheimtipps, sind stets auf dem aktuellsten Angebotsstand und informieren klar und deutlich über die Reisemöglichkeiten während der Corona-Krise. Auch alle persönlichen Kriterien wie Vollpension oder Strandnähe werden binnen weniger Minuten eingetragen und in die präsentierte Auswahl involviert. Laut aktuellen Untersuchungen benötigen Online-Kunden etwa 28 Stunden für ihre Urlaubsbuchung, Reisebüro-Kunden hingegen nur zwei.



Der persönliche Kontakt ist vielen Menschen sehr wichtig. Bildquelle: Pixabay

Hunde am Strand

Regeln und Normen

Ips/AM. Viele Familien nehmen ihre Hunde mit in den Urlaub. Schließlich sind die Fellnasen wertvolle Familienmitglieder und sollen in die entspannte Zeit des Jahres integriert werden. Hierzulande bieten sich Ferienzeile an Nord- und Ostsee besonders an. Etlliche hundefreundliche Hotels heißen die Vierbeiner herzlich willkommen. Ob zur Winter- oder Sommerzeit - Strände sind ein Menschenmagnet. Beschauliche Strandspaziergänge sind sowohl bei Menschen als auch bei Hunden äußerst beliebt. Hier können die

Vierbeiner rennen, toben und buddeln. Aber bevor man seinen Hund von der Leine lässt, sollte man sich über gewisse Regeln informieren. An manchen Stränden sind freilaufende Hunde nicht erlaubt. Das hat zum einen den Grund, dass besonders im Sommer die Badegäste unter sich bleiben wollen und zum anderen, dass der Strand sauber bleiben soll. Es ist zwar klar, dass man etwaige große Geschäfte seines Hundes entfernt, aber auch das Buddeln tiefer Löcher ist an manchen Stränden unerwünscht. Im Winter und

Frühling sind die deutschen Strände recht leer, im Sommer hingegen sucht man lange nach einem freien Platz. Wird man fündig und lässt sich mit seinem Hund nieder, sollte dieser stets angeleint sein. Gleiches gilt im Ausland. Viele Hunde lieben das Baden und den Sand unter den Pfoten. Jedoch sollte man, ebenso wie auf Kinder und sich selbst, ein wachsames Auge auf seinen pelzigen Liebling haben. Genügend Trinkwasser und ein schattiges Plätzchen sind auch für den Organismus des Hundes elementar.



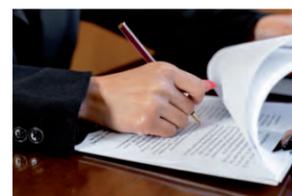
Hunde lieben das Buddeln im Sand. Bildquelle: Pexels

Auslandskrankenversicherung

Ergänzender Schutz

Ips/AM. Um möglichst entspannt zu reisen, seinen Urlaub in vollen Zügen zu genießen und ideal gegen alle Eventualitäten abgesichert zu sein, empfiehlt sich der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung. Policen dieser Art sind in ihrer Gestaltung flexibel, denn jeder Mensch legt auf unterschiedliche Dinge Wert und verbringt seinen Urlaub auf verschiedene Weisen. Ein Beispiel: Ein Abenteuerurlauber, der klettern und tiefeetauchen geht, benötigt einen anderen Schutz als der romantische Strandurlauber, dessen riskantester Ausflug der Besuch eines traditionellen Wochenmarktes ist. Welche Leistungen kann man von einer Auslandskrankenversicherung überhaupt erwarten? Sofern man im Urlaub einen Arzt oder Zahnarzt aufsuchen, sich untersuchen und behandeln lassen muss und Medikamente oder Hilfsmittel erhält, übernimmt die Police die entstandenen Kosten. Sobald ein Kranken-

hausaufenthalt nötig wird oder man nach Deutschland zurücktransportiert werden muss, trägt die Auslandskrankenversicherung auch diese Aufwendungen. Überführungen und Bestattungen im Todesfall sind über diesen Versicherungsschutz ebenso abgedeckt. Möchte man zudem die Optionen Krankenhaustagegeld, Rechts- und Unfallversicherung sichern, sind erweiterte Policen notwendig. Solide Auslandskrankenversicherungen gibt es bereits für circa 20 Euro im Jahr. Der Vorteil ist nicht allein die Absicherung der eigenen Gesundheitsversorgung, sondern auch das beruhigende Gefühl, das stets mit auf Reisen ist.



Bildquelle: Pexels

BUSBETRIEB BERNHOLZ



Werner-von-Siemens-Straße 8 • 29664 Walsrode
Tel.: 0 51 61 - 60 29 25 0 • Fax 0 51 61 - 60 29 25 2 • www.bernholz-bus.de

REISEN 2023

17.-19.03.	3 Tage ??? - Überraschungsfahrt	ab € 285,-
29.3.-6.4.	9 Tage italienische Blumenriviera mit Nizza und Monaco	ab € 1049,-
13.-16.04.	4 Tage Swinemünde mit Insel Wolin und Misdroy	ab € 359,-
29.4.-7.5.	9 Tage Kroatien - zu Besuch bei Winnetou in Dalmatien - Hotel am Meer	ab € 1049,-
26.5.-1.6.	7 Tage Bodensee - Gartenliebe und Wein-Rendezvous - über Pfingsten	ab € 869,-
08.-14.06.	7 Tage Norwegen - ein Farbenmeer der Natur mit Fjorden und Schären	ab € 1185,-
16.-18.06.	3 Tage ZDF-Fernsehgarten und Rheinwochenende - mit Schifffahrt	ab € 329,-
20.-28.06.	9 Tage Nordirland - mit Dublin und Belfast - ursprünglich & spektakulär	ab € 1395,-
02.-07.07.	6 Tage Schweizer Bergwelt und Alpenbahnen	ab € 785,-
13.-16.07.	4 Tage Bundesgartenschau Mannheim und Heidelberg	ab € 475,-
19.-26.07.	8 Tage malerische Masuren und Danzig	ab € 1095,-
28.-31.07.	4 Tage sonnige Pfalz - entlang der deutschen Weinstraße	ab € 425,-
04.-07.08.	4 Tage Prag - die Goldene Stadt - mit Moldau- Schifffahrt	ab € 444,-
11.-13.08.	3 Tage „Rhein in Flammen“ in Koblenz - mit Weinprobe	ab € 425,-
17.-20.08.	4 Tage Mosel - mit Luxemburg und Trier - Hotel in Dieblich an der Mosel	ab € 445,-
24.-27.08.	4 Tage Fränkisches Weinland mit Würzburg und Coburg	ab € 485,-
05.-12.09.	8 Tage Maria Alm - zum Almbtrieb und Bauernherbstfest	ab € 995,-
15.-23.09.	9 Tage zauberhafter Gardasee - herrlich im Herbst	ab € 1075,-
28.9.-1.10.	4 Tage Mecklenburgische Seenplatte - mit Tanzabend im Hotel	ab € 435,-
04.-07.10.	4 Tage Ostseeeiseln Usedom und Rügen - Hotel am Ostseestrand	ab € 429,-
11.-15.10.	5 Tage Schwarzwald - wunderschöne Laubfärbung und Schweizausflüge	ab € 495,-
18.-22.10.	5 Tage Bäderdreieck Tschechien mit Karlsbad und Marienbad	ab € 495,-
11.-18.11.	8 Tage Swinemünde - Kuren, entspannen & genießen	ab € 795,-

- Bitte fordern Sie unsere ausführlichen Sonderprospekte an -
Bürozeiten: Montag - Freitag von 8:30 - 17:30 Uhr, Samstag von 8:30 - 12:30 Uhr

Uwe Dierking

An der Autobahn 38 • 29690 Buchholz • Tel. 050 71 32 52
www.uwedierking.de

Hoffentlich sind Sie gut in das Jahr 2023 gestartet und wir können auch in diesem Jahr viele schöne Reisen gemeinsam erleben!

22. - 23. 11. 2023

Berlin und die Grüne Woche 129,- €
1x Ü/F im 4-Sterne- Hotel Park Inn in Berlin Alexanderplatz, kleine Stadtrundfahrt durch Berlin mit Fotostops am Brandenburger Tor, Potsdamer Platz und Bummelzeit am KuDamm. Eintritt Grüne Woche und die Fahrten mit unserem Fernreisebus.

11. - 16. 11. 2023

Saisonabschluss in Kolberg an der Ostseeküste 499,- €
5x Ü/HP im 4-Sterne-Hotel Olymp III, 3x Wellnesswendungen, Stadtführung in Kolberg, Ausflüge nach Kamin und entlang der Küste. Alle Fahrten mit unserem Fernreisebus!

Schauen Sie auch auf unsere Internetseite unter www.uwedierking.de
Viele Informationen und Reiseideen haben wir für Sie hinterlegt.

Reisebüro Fenske

VORSCHAU AUF UNSERE TOLLEN REISEN 2023

03.03. - 05.03.	Berlin mit Stars in Concert	€ 217,00
29.03. - 02.04.	Inselparadies Usedom & Wolin/Swinemünde	€ 381,00
30.03. - 04.04.	Erstklassige Flusskreuzfahrt auf der Donau	ab € 640,00
07.04. - 11.04.	Ostern in Dinkelsbühl an der Romantischen Straße	€ 438,00
21.04. - 28.04.	Südtirol - Apfelblüte im Eisacktal	€ 799,00
11.05. - 14.05.	Bundesgartenschau Mannheim	€ 334,00
14.05. - 20.05.	Bayrischer Wald - Hohenau	€ 578,00
24.05. - 28.05.	Frühling im Inntal - Nußdorf	€ 449,00
28.05. - 31.05.	Liebliches Taubertal - Bad Merkentheim-Markelsheim	€ 389,00
03.06. - 07.06.	Naturparadies am Kaiserstuhl - Bahlingen	€ 522,00
19.06. - 21.06.	Oslo - Faszination einer Kreuzfahrt	ab € 278,00
24.06. - 29.06.	Wildschönau Tirol	€ 572,00
30.07. - 02.08.	Spreewald - einzigartige Naturlandschaft - Lübbenau	€ 398,00
04.08. - 06.08.	Malmö - mal eben nach Schweden	€ 298,00
13.09. - 17.09.	Herbst im Inntal - Nußdorf	€ 449,00
24.09. - 27.09.	Bundesgartenschau Mannheim	€ 334,00
25.09. - 01.10.	Bayrischer Wald - Hohenau	€ 578,00
01.10. - 04.10.	Liebliches Taubertal - Bad Merkentheim-Markelsheim	€ 389,00
07.10. - 11.10.	Naturparadies am Kaiserstuhl - Bahlingen	€ 522,00
26.10. - 30.10.	Inselparadies Usedom & Wolin/Swinemünde	€ 381,00

Reisekatalog bitte anfordern - kostenloser Zusendung!

Reisebüro Fenske - Inh. Christina Filipp-Pietzko e. K.

Dorfmark - Am Holzfeld 12 - Tel. 05163 Büro 6017, privat 6922 - Fax 05163 902718

Es geht wieder los, freuen Sie sich auf eine unvergessliche Reise!



Egal ob

Spreewald, Harz, Mecklenburgische Seenplatte, Oberwiesenthal, Kappeln, eine Grillfahrt auf der Weser, eine Fahrt mit dem Amphibienbus, einen Besuch im Park der Gärten oder eine Reise an die schönsten Flüsse Deutschlands.

Wir kümmern uns um Ihre unvergessliche Reise!

Weitere Infos und den Reisekatalog bei:

Springhorn Reisen

An der Weide 25a · 29614 Soltau · Tel. 05191 3816 · Fax 15333
info@reisedienst-springhorn.de www.reisedienst-springhorn.de

KUP-ZUFRIEDEN WIEDER PLÄTZE FREI
10.-12.02.2023
Biathlon WM Oberhof 349,- €



25.01.2023	Tagesfahrt Grüne Woche	inkl. Eintritt 53,- €
17.-21.03.2023	5 Tage Mandelblüte in der Pfalz	590,- €
07.04.2023	Blumenmarkt Groningen	35,- €
21.-23.04.2023	3 Tage Überraschungsfahrt	333,- €
28.-30.04.2023	3 Tage Überraschungsfahrt	333,- €

- Änderungen vorbehalten -

Weitere Fahrten und Informationen zu den Reisen finden Sie auf unserer Homepage oder fordern Sie auch einfach telefonisch an.

Busbetrieb Cord Hibbing
Kirchboitzten 16 • 29664 Walsrode • Tel. 05166/1566

SÜDSEE CARAVANS
Ihr Caravanhändler im Norden
direkt an der A7 - Autohof Soltau-Süd

Fahrzeug mieten & abstauben!
• sofort Fahrzeug mieten, für Fahrtantritt im Zeitraum 01.04.23 - 15.05.23
• Anzeige vorlegen und 10% Rabatt auf Tagesmietpreis abstauben (Terminabsprache empfehlenswert)

Freizeitfahrzeuge
Outdoor Shop
Werkstatt
Ersatzteile
Waschanlage
ADAC Vermietung

MIT DEM MIETFAHRZEUG IN DIE FERIE

- exklusive Vorteile für ADAC Mitglieder
- bester Service und Beratung
- neuwertige und gepflegte Fahrzeuge
- umfassender Versicherungsschutz

Südsee-Caravans · Am Hanfberg 2 · 29649 Wietzenhof
Tel. +49 (0) 51 91 967 80-0 · www.suedsee-caravans.de

Stellenangebote



WIR SUCHEN SIE!

Das Autohaus Winkelmann in Soltau ist Ihr Partner rund ums Automobil seit 1932. Das stetig gewachsene Familienunternehmen ist Vertragshändler für die Marken Volkswagen, Volkswagen-Nutzfahrzeuge, Audi und Skoda und beschäftigt über 150 Mitarbeiter. Sie sind engagiert, offen für Neues und gehen gerne mit Menschen und Maschinen um? Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Wir suchen für den Bereich Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit

Mitarbeiter Personalmanagement (m/w/d)

Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d)

Finanzbuchhalter (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Frau Hanna Grönke | hanna.groenke@autohaus-winkelmann.de

Winkelmann Automobil-Handelsgesellschaft mbH
Lüneburger Straße 62-74 | 29614 Soltau
Telefon: 05191 9822-0
info@autohaus-winkelmann.de | www.autohaus-winkelmann.de



Die **Stadt Walsrode** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)
(Erzieher/-in oder vergleichbar)
für die integrative Kindertagesstätte Benefeld.

Die Stelle ist mit **38,5 Stunden** zu besetzen und **unbefristet**.
Nähere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle finden Sie im Internet unter www.walsrode.de/aktuelles/stellenangebote.

Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit für das Camp Fallingbommel in Oerbke gesucht! Hauptsache Sie sind freundlich, haben Erfahrung als Reinigungskraft und sind zuverlässig. Dann suchen wir Sie zur Verstärkung unseres Teams. 3-fache COVID-Impfung erforderlich! Kontakt (Lydia Knight): 0176 / 22919501

Suchen für unseren Ferienhof eine Reinigungshilfe (m/w/d) zu sofort. ☎ 05166/1697 oder ☎ 01520/6537705

Sicherheitspersonal (m/w/d) für ein Objektschutz gesucht, Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe ☎ 015201721209

Wir suchen
für die Verteilung des



samstags/sonntags
Zeitungszusteller (m/w/d) ab 14 Jahren

in Hodenhagen

Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 0 51 61/60 05 49

Beilagen



Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

WOCHENSPIEGEL AM SONNTAG
Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (05161) 6005-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de



IMPRESSUM
HERAUSGEBER UND VERLAG:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 1520
Telefon: (0 51 61) 60 05 -0
Telefax: (0 51 61) 60 05 -28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de

Mitglied im **RZL**
GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein
Clemens Röhrbein

Redaktion: Thomas Riese
Anzeigen: Clemens Röhrbein
Verteilung: kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet

ANZEIGENANNAHMESCHLUSS:
Mittwochs, 17:00 Uhr
Preisliste Nr. 57
gültig ab 1. 10. 2022

Verteilte Auflage: 34.300 Stück
DRUCK:
Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird kein Gewähr übernommen.

Von uns gestaltete Anzeigen sowie grafische Gestaltungselemente und gesetzte Texte dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden. Der Wochenspiegel wird aus Recycling-Papier hergestellt.

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an vertrieb@wz-net.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlose Zeitung“ am Briefkasten anzubringen.

Mehr Infos: werbung-im-briefkasten.de

Ein Kaffee, der bildet.

Bewirke mit Kleinem Großes. kindernothilfe.de



DAS BRANCHENVERZEICHNIS DER REGION

PLATZIEREN. VERNETZEN. VERKAUFEN.

Mit nur einem Eintrag im Branchenverzeichnis der Region sichern Sie sich drei Werbepplätze. Das crossmediale Werbepaket beinhaltet den Eintrag in der Printausgabe des Branchenverzeichnisses im Wochenspiegel am Sonntag und online auf www.wz-net.de sowie auf kauflokal, dem Online Marktplatz für Walsrode.

**IHR UNTERNEHMEN
CROSSMEDIAL
ZIELGENAU
PLATZIERT**



BERATUNG UND BUCHUNG
05161 6005-39

WEITERE INFORMATIONEN
KAUFLOKAL.WZ-NET.DE

J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14, 29664 Walsrode

**Herz außer Takt:
Vorhofflimmern**



Wie kann ich Vorhofflimmern erkennen?
Das und vieles mehr beantwortet der 136-seitige
Experten-Ratgeber der Deutschen Herzstiftung.

Jetzt kostenlos unter
☎ 069 955128-400 bestellen!



J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14, 29664 Walsrode

Leisetreter mit üppiger Grundausstattung

Volvo nimmt mit dem XC40 Recharge seinen hohen Sicherheitsstandard mit in die elektrische Ära

WALSRODE. Wer will sie nicht, die Sicherheit auf allen Strecken mit dem Auto? Auch wenn sie nicht mehr so gefahren werden können, wie es einst war, als CO2 noch ein ferner Begriff aus dem Physikunterricht war. Volvo hat sich nun den zahlreichen verschiedenen Herausforderungen der Zukunft gestellt und ist mit der Verpflichtung angetreten, den hohen Sicherheitsstandard auch mit in die elektrische Ära zu nehmen. Da der XC40 Recharge mit dem Single-Motor (es gibt ihn aber auch stärker mit dualer Motorisierung) eine willkommene Mischung aus Elektrifizierung, Sicherheit und bequemen Fahren ist, hat er die Herzen der Autofahrerinnen und Autofahrer erreicht.

Die Vorzüge eines SUV dürften hinlänglich bekannt sein: Bessere Ein- und Ausstiegswinkel gibt es nicht. Wer sich nicht mehr in die Niederungen des Bodenturms begeben will, der steigt lieber ins Auto, ohne sich nennenswert bücken zu müssen. Das gilt dann natürlich auch für das Verlassen des Fahrzeugs. Dass zudem auch die Übersicht noch entsprechend gut ist, das dürfte auch niemanden stören, der mit einem SUV liebäugelt.

Auf den Schlüssel drücken oder sich dem Fahrzeug mit Schlüssel in der Tasche nähern, reicht schon, um den Volvo XC40 Recharge zu starten. Es muss gar kein Knopf gedrückt werden. Der Volvo



Der Volvo XC40 Recharge mit Single-Elektromotor ist ein günstiger Einstieg in die Premiumklasse bei herausragender Ausstattung zum erstaunlichen Preis. Foto: Sohnmann

weiß genau, dass er zu fahren hat. Durch die eingängige Automatik bedarf es auch nur einen kurzen Stups auf den Hebel, und der Volvo nimmt die Fahrt auf. Leise wie eine schleichende Katze bewegt er sich über den Untergrund. Über die Vorderräder werden die 231 PS auf die Straße gebracht. Die Beschleunigung ist natürlich wie bei einem Sportwagen, weil das Drehmoment von 330 Newtonmeter beim Elektromotor sofort zur Verfügung steht. Auf hohe Geschwindigkeiten muss man aber verzichten, mehr als 160 km/h er-

laubt Volvo seinem XC40 Recharge mit dem Single-Motor nicht. Das fällt aller-

dings bei der heutigen Verkehrsdichte gar nicht auf, zumal der geräumige Leise-

Automobil-Check: Volvo XC40

Volvo XC40 Recharge Pure Electric Single Ultimate
 Permanentmagnet-Synchronmotor – Leistung kW/PS: jeweils 170/231
 Stufenlose 1-Gang-Automatik – Frontantrieb – Max. Drehmoment: 330 Nm
 Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 7,4 Sek.
 Leergewicht: 2.030 kg – Zul. Gesamtgewicht: 2.480 kg
 Wendekreis: 11,8 m – Gepäckraumvolumen: 419-1.290 Liter (Front 31 l)
 Verbrauch (Test): 24,8 kW/100 km – Reichweite (Test): 271 km
 CO2-Ausstoß: 0 g/km – Maße: L 4.440 mm, B 2.034 mm, H 1.647 mm
 Grundpreis: 56.690 Euro

Verarbeitung	★★★★★
Gepäckraum	★★★★★
Verbrauch	★★★★★
Leistung	★★★★★
Ausstattung	★★★★★
Sitze	★★★★★
Bewertung	4.0
	★★★★★

treter nicht unbedingt Langstrecken liebt.

Volvo hat dem Modell zwar nach WLTP 425 Kilometer elektrische Reichweite verordnet. Das gilt aber nur für die schriftlichen Unterlagen. Es mag am Winterbetrieb gelegen haben, aber im Test wollte der XC40 Recharge nicht weiter als 270 Kilometer weit mit einer Batteriefüllung fahren. Das Laden dauerte zwar nicht länger als 52 Minuten von elf bis 90 Prozent, aber so viel Zeitdauer ist nicht selten ein Ärgernis für die Passagiere. Im Regelfall sind lange Strecken allerdings recht selten und sollten nicht überschätzt werden.

Beeindruckend ist hingegen die ungewöhnlich komfortable Ausstattung des Schweden mit chinesischen Einflüssen. Allein für die Zubehörliste zahlen manche Autofahrer bei einigen Mitbewerbern mehr als für einen Kleinwagen. Volvo stattet seinen auffällig leisen SUV (Akustikverglasung serienmäßig) mit allerlei unfallvermeidenden Assistenzen aus. So werden Bremsmanöver eingeleitet, wenn sich ein Unfall abzeichnet, bei einer Kollision wird die Hochvoltbatterie in Sekundenbruchteilen ausgeschaltet, zweistufige Airbags und viele andere Sicherheitselemente mehr, die Seiten füllen, sind von Volvo verbaut.

Natürlich werden auch die Elemente der angenehmen Art nicht vergessen, die täglich zum Einsatz kommen können. Ob Sitzheizung, Regensensor, ein perfektes Entertainmentssystem mit optimalem Navigationssystem und einem ebenso gut funktionierenden Tempomat mit Abstandshalter. Wer dann den Endpreis von 56.690 Euro betrachtet, reibt sich verwundert die Augen, wenn er in die Listen anderer Premiumhersteller sieht. Volvo hat den Zeitgeist getroffen und wird sicherlich ein Gewinner bei der Elektrifizierung der Flotte sein. Wer über Nacht an der eigenen Wallbox in der Garage lädt, sollte ohnehin keine Reichweitenprobleme mehr haben.

Kurt Sohnmann

Gaia-X: Die zukünftige Mobilität fußt auf Daten

Eine europäische Initiative will neue Infrastruktur schaffen und für Daten- und Cloud-Services sorgen

WALSRODE. Die Zukunft der Mobilität ist ohne Big Data nicht denkbar. Denn bei der Planung, beim Bau und auch beim Betrieb von modernen Fahrzeugen fallen riesige Datenmengen an. Um diese Daten sinnvoll miteinander verbinden und die mit ihnen verbundenen Anwendungen weiterentwickeln zu können, hat sich die europäische Initiative Gaia-X gebildet. Ihr Ziel ist eine sichere, offene und dezentrale Dateninfrastruktur für Europa: Gaia-X soll die Grundlage für ein digitales Ökosystem schaffen, in dem Daten und Dienste gemäß den europäischen Datenschutzgrundsätzen sicher verfügbar gemacht, zusammengeführt, geteilt und genutzt werden können. Zudem wollen die Beteiligten an Gaia-X die Abhängigkeit von amerikanischen und chinesischen IT-Anbietern reduzieren.

Mit diesen Zielen soll Gaia-X für Daten- und Cloud-Services sorgen, die europäische Datenschutzstandards garantieren und die es erlauben, Daten untereinander branchen- und länderübergreifend sicher auszutauschen. Eine weitere Absicht hinter Gaia-X ist die, wirtschaftlich und global konkurrenzfähig zu sein bei gleichzeitiger Unabhängigkeit von den Regeln fremder Rechtsordnungen sowie einer Monopolisierung beim Umgang mit Daten vorzubeugen. Dabei soll sich Gaia-X unter anderem

durch eine dezentrale Architektur und Transparenz auszeichnen. Das Projekt weist aktuell neun sogenannte Domänen auf, von denen eine die Mobilität ist. In diesem Fall geht es konkret darum, mit der Dateninfrastruktur auf Basis von Gaia-X das automatisierte Fahren voranzubringen. Dabei werden gezielt die Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz (KI) genutzt. Dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) obliegt die wissenschaftliche Leitung des Projekts „Gaia-X 4 KI“, das Teil der Gaia-X-Domäne Mobilität ist.

„Wir brauchen die KI, weil technische Systeme anspruchsvoller werden“, erklärt der Projektkoordinator vom DLR-Institut für Verkehrssystemtechnik in Braunschweig, Sascha Knake-Langhorst. Er sieht in KI die Schlüsseltechnologie, „die der wachsenden Komplexität eine Antwort entgegengesetzt“. Denn es gehe nicht nur um die Analyse von Daten, sondern um neue Möglichkeiten vor allem im Bereich der Automatisierung, stellt Knake-Langhorst fest: etwa beim automatisierten und vernetzten Fahren. Hier kann KI dazu beitragen, dass die autonomen Fahrzeuge ihre Umgebung besser erkennen und deuten können. Denn das sind zentrale Aufgaben bei der autonomen Fortbewegung von Maschinen, unter anderem damit

Fahrzeuge auch in belebten Innenstädten sicher durch die Straßen navigieren können.

Gefragt ist eine menschenähnliche Wahrnehmung von komplexer urbaner Umgebung. Denn der Mensch ist in der Lage, sich die vollständige physische Struktur von Objekten vorzustellen, selbst wenn diese teilweise verdeckt sind. An dieser Fähigkeit mangelt es den bisherigen Algorithmen noch, die es Robotern und selbstfahrenden Fahrzeugen ermöglichen, ihre Umgebung wahrzunehmen. Trotz des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz stellt die Wahrnehmung und die korrekte Einschätzung von unbekanntem, teilweise verdeckten Dingen und beweglichen Objekten oder Menschen für die Systeme der autonomen Fahrzeuge nach wie vor eine große Herausforderung dar. Ihre Umgebungswahrnehmung autonomer Fahrzeuge zu verbessern, bedeutet insofern einen wichtigen Beitrag zu mehr Sicherheit.

Doch auch bei der Fertigung gewinnt das Thema KI immer größere Bedeutung. So beschäftigt sich „GAIA-X 4 KI“ als erstes Teilprojekt aus der Domäne Mobilität mit der Frage, wie sich die Daten aus Produktion und Alltagsbetrieb sinnvoll verbinden lassen. „Letztlich soll es möglich sein, die Daten aus dem gesamten Produktlebenszyklus in einem geschlossenen

Kreislauf zu betrachten“, verdeutlicht DLR-Experte Knake-Langhorst. Dazu müssten eine gemeinsame Datenbasis und Schnittstellen entwickelt sowie das Ganze in integrierten Datenräumen gekoppelt werden, erläutert er. Diese Datenräume sollen ihren Platz innerhalb von Gaia-X haben. Auch dieses Beispiel zeigt, dass sich KI nur dann erfolgreich entwickeln lässt, wenn sie auf eine hochwertige und große Datenmenge zurückgreifen kann. Denn auf dieser Basis laufen das Training und die Tests der Algorithmen ab. Gaia-X sei ein Baustein für eine zukünftige digitale Verkehrsinfrastruktur, die eine Art digitalen Zwilling für Verkehrssituationen schaffe, und zwar nicht nur für

Fahrzeuge und Straßen, erklärt der Gründungsdirektor des DLR-Instituts für KI-Sicherheit in Sankt Augustin und Ulm, Prof. Frank Köster, der zugleich als Pate für die Gaia-X-Domäne Mobilität fungiert. In dieser Zwillingswelt werden demnach Anwendungen erprobt, die anschließend ganz real im Verkehr funktionieren sollen.

Mit einem funktionierenden Netzwerk ließen sich das automatisierte Fahren und auch eine vernetzte Produktion schneller vorantreiben, ist Prof. Köster überzeugt. So soll Gaia-X die Industrie branchenübergreifend, also ebenfalls aus Bereichen wie Energie oder Smart City, zusammenbringen – nicht zuletzt um Optionen für Ladeinfrastruktu-

ren oder die Weiterentwicklung von Städten über die Digitalisierung zu eröffnen. Die größte Herausforderung für den Einsatz von KI-Methoden im Rahmen von Gaia-X sieht der DLR-Fachmann jedoch darin, eine gleichbleibend hohe Qualität von Datenbeständen sicherzustellen. Denn dies wird benötigt, um verlässliche KI-basierte Funktionen ableiten zu können, so Prof. Köster. Deswegen brauche es in großem Umfang qualitätssichernde Maßnahmen. Zudem hält der Wissenschaftler die Datensouveränität für „ein Riesenthema“. Sprich: Wie stellen Unternehmen ihre Daten bereit, ohne dass sie offen kommuniziert werden? Hier soll Gaia-X Verschlüsselungsverfahren entwickeln, bei denen die Beteiligten selbst steuern können, wie viel sie preisgeben.

Alles in allem stellt Gaia-X somit ein Versuchslabor für intelligente Mobilität der Zukunft dar: Das Ziel ist ein sicheres und transparentes Datenökosystem als Voraussetzung einer Infrastruktur für das autonome Fahren im Straßenverkehr – und als Basis einer Verkehrsführung und -steuerung, welche die Mobilität für alle Beteiligten sicherer, effizienter und auch nachhaltiger macht. Denn die mittels KI weiterverarbeiteten Verkehrsdaten sollen auch den Verkehrsfluss optimieren und dadurch die CO2-Emissionen senken.



Zeichnung: Goslar-Institut

Eine „Hexenjagd“ auf der Bühne

Kulturverein TriBuehne startet am 15. Januar mit einem Schauspielklassiker von Arthur Miller ins neue Jahr

WALSRODE. Am Sonntag, 15. Januar, startet TriBuehne mit dem Schauspiel „Hexenjagd“ von Arthur Miller ins neue Jahr. Millers Schauspielklassiker zeigt mithilfe des historischen Stoffs der Hexenverfolgung des 17. Jahrhunderts in Amerika, wie schnell ein Rechtssystem außer Kontrolle gerät, dessen Autorität sich auf irrationale Grundlagen stützt und das den Beschuldigten jede Möglichkeit der Verteidigung nimmt. Die Zusammenhänge zwischen religiösem und politischem Fanatismus wurden von Miller bewusst auch auf seine Gegenwart bezogen – und auch 70 Jahre nach der Uraufführung ist das Thema aktuell.

Stück ist immer noch aktuell

Zum Stück: Für den Zustand pubertierender Mädchen, die nach einem nächtlichen Tanz im Wald sonderbar reagieren, gibt es im puritanischen Salem des 17. Jahrhunderts nur eine Erklärung: Teufelswerk. Man ruft den bekannten Hexenspezialisten Pastor Hale zu Hilfe. Bei den von



Packend: Bis die Wahrheit ans Licht kommt, werden unschuldige Menschen hingerichtet.

Foto: Dietrich Dettmann

ihm geleiteten Verhören geben die Mädchen als Ausrede an, verführt und verhext worden zu sein. Sie merken schnell, dass sie der Strafe entgehen können, wenn sie andere der Teufelsbuhlei beschuldigen. Und so de-

nunzieren sie munter drauf los, bezichtigen unliebsame Gemeindemitglieder und genießen ihre neu gefundene Macht. Eine Hexenjagd beginnt. Als dann aber die junge Abigail vor dem von Richter Danforth eigens ein-

berufenem Hexengericht die Frau des Bauern John Proctor der Hexerei anklagt, hat sie eine Grenze überschritten. Bis allerdings klar ist, dass sich hinter Wahn und Massendenunziation nur eigennützige Ziele ver-

bergen, werden noch einige unschuldige Menschen hingerichtet ...

Mit seiner beeindruckenden Bühnenwirkung und den Charakterporträts bis in das kleinste Detail jeder Nebenrolle, ist Millers

Stück „Hexenjagd“ auch heute noch ein Lehrstück über jegliche Art von Massen hysterie und politisch beziehungsweise religiös motivierte Wahnvorstellungen. In „The Crucible“ (zu Deutsch „Schmelztiegel“, im übertragenen Sinne auch „Feuerprobe“) führt Miller exemplarisch vor, wie leicht ein demokratisches System durch Intoleranz, Ignoranz und Fanatismus mit den Mitteln seiner eigenen Ordnungs- und Rechtsdisziplin ausgehebelt werden kann. Zu Recht gehört „Hexenjagd“ immer noch zu den erfolgreichsten und meistgespielten Dramen des Autors.

Karten erhältlich bei TriBuehne

Zu sehen ist das Stück mit Carsten Klemm, Wolfgang Seidenberg, Sofie Schmidt, Iris Boss am Sonntag, 15. Januar, ab 20 Uhr in der Stadthalle in Walsrode. Die Theaterkarten gibt es bei TriBuehne direkt online unter www.kultur-tribuehne.de, auch telefonisch unter ☎ 01522/ 9462061 oder an der Abendkasse bei der Veranstaltung.

Anzeige

Raiffeisen-Markt
Der Fachmarkt für Haus, Garten und Tier



WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

Bis zu **70%** reduziert!

Freizeit-
bekleidung



Reit-
bekleidung

Raiffeisen-Markt Schwarmstedt | Mönkeberg 5 | 29690 Schwarmstedt
Raiffeisen-Markt Walsrode | Albrecht-Thaer-Str. 1a | 29664 Walsrode

BBS Walsrode erhält Anhänger

Regionale Firmen unterstützen Projekt der Berufsbildenden Schulen

WALSRODE. Der Fuhrpark der Berufsbildenden Schulen Walsrode ist um einen Anhänger erweitert worden. 18 regionale Firmen sorgten mit ihrer Unterstützung für eine Umsetzung. Das neue Mitglied im „Fuhrpark“ ist keineswegs als reiner Transportanhänger vorgesehen. Vielmehr kann der Multifunktionsanhänger in der Umsetzung und Präsentation bei Schülerprojekten aus allen Bereichen der Berufsbildenden Schulen Walsrode integriert werden.

Eine Urkunde als Dankeschön

Aber auch ein Einsatz auf Messen ist für die Zukunft vorstellbar, beschreibt die Schulleitung die Verwendung in ihrer Pressemitteilung. Umrahmt von einem süßen und salzigen kulinarischen Dankeschön präsentierte die BBS Walsrode das neue Gefährt den Unterstützern. Als bleibende Erinnerung überreichte Schulleiter André Kwiatkowski den Firmen eine Urkunde.



Buntes Zusammenspiel: Ein Biohof ist einer von 18 Unterstützern für den neuen Anhänger, der für die BBS Walsrode künftig eingesetzt werden kann. Fotos: BBS Walsrode

Anzeige

Haustüren & Fenster

- mehr Sicherheit • mehr Dämmung
- viele Farben • viele Hölzer

Ihr Tischler
OLROGGE
0 51 61 / 51 84
www.tischler-olrogge.de
Wernher-v.-Braun Str. 2 • 29664 Walsrode

Versammlung mit Vortrag und Ball

ALTENWÄHLINGEN. Der Land- und Forstwirtschaftliche Verein lädt mit dem Landvolk zur Mitgliederversammlung am 12. Januar ins Gasthaus Zur Linde, Altenwählungen, alle Mitglieder und Interessierte ein. Bei der Mitgliederversammlung gibt es einen auf die Zukunft ausgerichteten Vortrag. Als Referent wird Prof. Dr. Nick Lin-Hi von der Uni Vechta darstellen, wie sich die Fleischproduktion und damit die Landwirtschaft in der Zukunft verändern könnte. Die in-vitro Erzeugung von Fleisch und Milch befindet sich an der Schwelle zur industriellen Reife. Da die in-vitro Produktion langfristig auch noch günstiger als die konventionelle Herstellung sein dürfte, könnte die Nutztierhaltung zum Zwecke der menschlichen Ernährung schon bald überflüssig werden.

Live-Band sorgt für die Musik

Neben dem Vortrag sind das Agrarpolitische Grußwort durch den Landvolkvorsitzenden Jochen Oestmann und die Vorstellung ihres Tätigkeitsfeldes in der „Naturschutzstiftung Heidekreis“ von Svenja Stelze-Heine vorgesehen. Der Landwirtschaftliche Ball beginnt um 18.30 Uhr mit einem Sektempfang und einem Festessen. Anmeldungen nimmt Carsten Poppe unter ☎ (05165) 913853 entgegen. Die Live-Band „Mr. Moonlight“ spielt ab etwa 21 Uhr für die Anwesenden. Der Besuch von anderen Gästen ist erwünscht und für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen.

Landfrauen laden zur Wanderung ein

SCHWARMSTEDT. Der Vorstand der Landfrauen in Schwarmstedt wünscht allen weiteren Landfrauen nur das Beste für das neue Jahr 2023 und lädt gleichzeitig zur ersten Veranstaltung im neuen Jahr in Form eines Winterspaziergangs am 13. Januar ein, an dem gleichzeitig an den Gründungstag der Gruppe in Buchholz gedacht werden soll.

Dem Wetter entsprechend ausgerüstet ist das Treffen der Teilnehmerinnen ab 14 Uhr am DGH in Buchholz bei der Feuerwehr angesetzt. Anmeldungen sind noch möglich bis zum Dienstag, 10. Januar, über die Ortsvertreterinnen, oder auch telefonisch bei Doris Müller unter der Nummer ☎ (05071) 2134.

Anzeige

DACHDECKERMEISTER
Stefan Vogt

Ausführung sämtlicher Dachdecker- & Dachklempnerarbeiten

Tel. 0 51 65 / 5 61 97 91 • Mobil 0171 / 3 25 56 43
svogt813@gmail.com

Justus Frantz in Visselhövede

VISSELHÖVEDE. Justus Frantz spielt am 14. Januar ab 18 Uhr im Heimathaus in Visselhövede. Frantz ist seit Jahrzehnten als international erfolgreicher Pianist bekannt. Mit seiner Hingabe für die Musik ist er ein Botschafter für das klassische musikalische Erbe Mitteleu-

ropas. Das Programm: Beethoven-Sonaten Pathétique und Appassionata, von Frédéric Chopin Barcarolle, Fantaisie und Etudes. Tickets gibt es telefonisch unter ☎ (04262) 8694, online auf www.khv-visselhoevede.de oder an der Abendkasse.

Anzeige

Tante Emma gültig vom 09. - 14.01.2023

bioladen

Brot ab 2,95 € 500g 5,90 € / kg	Würzmischung von Lebensbaum z.B. für Nudelauflauf 0,99 € 40g (Normalpreis 1,49 € / 40g) Weitere Sorten im Markt	Zwiebeln 1,69 € kg
Kaiserbrötchen 0,45 € Dinkelbrötchen 0,69 €	b* Penne 1,19 € 500g (Normalpreis 1,49 € / 500g) 2,38 € / kg	Rote Bete 1,98 € kg
Fruchtgarten Erdbeere, Heidelbeere uvm. 2,39 € 225g (Normalpreis 3,19 € / 225g)	b* Leonardo da Vinci 2,29 € 100g 22,90 € / kg	Bananen ab 0,99 € kg
b* Schokocreme 3,39 € 400g (Normalpreis 4,49 € / 400g) 8,48 € / kg	Gouda jung 1,29 € 100g 12,90 € / kg	Äpfel verschiedene Sorten 3,50 € kg
Sollte ein Artikel vergriffen sein, bestellen wir diesen gerne zum Angebotspreis für Sie nach. Voraussetzung ist die Lieferbarkeit.		Elstar 1,95 € kg

ALLES BIO ... und schmeckt!
www.bio-tante-emma.de

Mo.-Fr. 9-18 Uhr (Do. ab 8 Uhr) | Sa. 9-15 Uhr | Wir bieten auch einen Lieferservice!
Vogteistr. 6 | 29683 Bad Fallingb. | Tel. 05162 / 9857 663 | tante.emma@grata-ct.com

Besinnliches und Humorvolles aus aller Welt

Konzert zum Ende der Weihnachtszeit heute in der Ahldener Kirche

AHLDEN. Unter dem Thema „Weihnachtslieder aus aller Welt“ findet am heutigen Sonntag, 8. Januar, ab 17 Uhr in der Kirche in Ahlden ein besonderes Weihnachtskonzert statt. Da in der Adventszeit überall eine unübersehbare Anzahl von Veranstaltungen angeboten wurde, haben sich die Veranstalter dazu entschlossen, das neue Jahr mit diesem Konzert Anfang Januar zu begrüßen. Zu hören sind internationale Weihnachtslieder, die unter anderem durch ihre Art zeigen, wie in den verschiedensten Ländern das Weihnachtsfest gefeiert wird: mal besinnlich, mal fröhlich oder auch humorvoll. Außerdem sind bekannte Werke, wie das „Laudate Dominum“ von W.A. Mozart oder „Die Könige“ von Peter Cornelius zu hören.

Mitwirkende sind neben dem Kirchenchor Ahlden: ein Streichquartett, Constanze Rahn (Querflöte), der „Belcanto“-Chor aus Bad Fallingb., Heinrich Thies (Sprecher) und als besonderes Highlight die amerikanische Sopranistin Megan Henry. Die Gesamtleitung liegt in den Hän-



Megan Henry singt neben klassischen Werken auch amerikanische und schwedische Lieder. Foto: von Tegelen

den von Kantor Alfons von Tegelen.

Die junge Sopranistin Megan Henry stammt aus dem Bundesstaat Iowa in den USA. Sie zeigte ihre Begabung bereits in verschiedenen Rollen in Oper und Musical, unter anderem als Papagena und die zweite Dame in Mozarts „Die Zauberflöte“, Lucia in Britzens „The Rape of Lucretia“. Außer-

dem war sie Hauptdarstellerin im preisgekrönten Film „Enjoy the Show“. Sie besuchte zahlreiche Meisterkurse, unter anderem bei Brigitte Fassbaender. Neben wunderschönen klassischen Werken wird sie auch je ein amerikanisches und schwedisches Weihnachtslied singen.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Kostenfreies Onlineseminar der IKK

WALSRODE. Viele Auszubildende stehen kurz vor der Zwischenprüfung. Fachlich und praktisch sind sie gut vorbereitet. Was ist aber mit Ängsten und Prüfungsstress? Das kostenfreie Onlineseminar der IKK classic am 10.

Januar zeigt, wie Auszubildende sich stressfrei vorbereiten, während der Prüfung konzentriert bleiben und ihre Stärken im richtigen Moment aktivieren können.

Zur Teilnahme reicht ein PC oder ein Tablet mit

einer Internetverbindung. Während des Seminars können Teilnehmende Fragen im Online-Chat stellen, welche im Anschluss beantwortet werden. Anmeldung unter www.ikk-classic.de/seminare.